

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schwielowsee,
Henry Ford, der frühere amerikanische Präsident, sagte einmal:
„Zusammenkommen ist ein Beginn,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg,
aber Zusammenhelfen und Zusammenhalten das
ist Gemeinschaft!“

An dieser Stelle bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Gemeindevertretern, Ortsbeiratsmitgliedern und sachkundigen Einwohnern, bei allen Kitaleitern, Schulleitern und Direktoren, IKB-Managern, bei allen Kameradinnen und Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee, bei allen ehrenamtlich wirkenden Menschen in den vielfältigsten Vereinen, Verbänden und Institutionen, bei allen Unternehmern und bei unserer gesamten Verwaltung, einschließlich unseres Bauhofes für die in 2013 geleistete gute Arbeit.

Was haben wir rückblickend in 2013 umsetzen können?

Als Meilensteine sind die nachfolgenden 14 Punkte zu nennen:

1. Saisonöffnung WIR-Initiative am 26.04.2013 in Caputh – Gelbe Welle Kanu-Hinweisschild –

Zur Wassersportsaisonöffnung im Rahmen der Wasserinitiative Potsdamer und Brandenburger Havelseen (WIR) wurden am 26.04.2013 die ersten drei „Gelbe Welle“-Kanu-Hinweisschilder in Schwielowsee ihrer Bestimmung übergeben. Es wurden damit Anlegestellen für Kanus in Caputh - Ziegelscheune, in Ferch - Zum Alten Landrat und in Wildpark-West - Havelpromenade geschaffen. Durch Ankauf von Flächen und Absprachen mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt konnte Mitte des Jahres auch in Geltow-Baumgartenbrück eine vierte Anlegestelle geschaffen werden.

2. Offizielle Verkehrsfreigabe des öffentlichen Stellplatzes an der Weinbergstraße in Caputh am 06. Mai 2013

Am 06. Mai 2013 konnten wir im Beisein der beteiligten Firmen und zahlreicher Anwohner die öffentliche Stellplatzanlage in der Weinbergstraße in Caputh offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Nahe dem Caputher Gemeinde stehen nun 93 PKW-Stellplätze, 4 Behindertenstellplätze, sowie Fahrradabstellflächen und 2 Fahrradboxen den Gästen und Besuchern zur Verfügung. Das Investitionsvolumen lag bei 350.000,- Euro, wovon ca. 75% durch Landesfördermittel aus ILE und LEADER-Programmen finanziert wurden.

3. Neuauflage der Kinderfreizeitkarte am 07. Mai 2013

Die Schüler und Schülerinnen der Caputher und Geltower Grundschulen, zusammen mit ihren Schulleiterinnen Frau Rudzinski und Frau Nebel sowie die Jugendkoordinatorin Frau Borowski, freuten sich sehr, am 07. Mai 2013, auf der Fähre Caputh, die Kinderfreizeitkarte in der 2. Auflage, an deren Entstehung sie alle aktiv mitgearbeitet hatten, in Empfang zu nehmen. Möglich gemacht hatte die Neuauflage eine Spende der Firma EMB, Herrn Jahnke. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!

4. Stricken für die Lütten – Söckchenübergabe im Rathaus am 14.05.2013 im Rahmen unseres Babybegrüßungsordners

Theresia Vollrath, Christa Mörke und Rita Rietzke als Vertreterinnen der Strickfeen der Ortsgruppe Geltow der Volkssolidarität übergaben 50 kleine Söckchen, 15 Paar Handschuhe und 2 winzige Mützchen an die Verwaltung. Diese werden im Rahmen des sogenannten Babybegrüßungsdienstes zusammen mit einem Ordner mit wichtigen Adressen und Hinweisen zur Kindesentwicklung von der Verwaltung an junge Eltern übergeben. Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung unserer Senioren!

5. Arbeitsbesuch brasilianischer Feuerwehrleute in Schwielowsee vom 25.05. – 01.06.2013

Vom 25. Mai bis 01. Juni 2013 besuchte eine Delegation von fünf brasilianischen Feuerwehrleuten der freiwilligen Feuerwehr Santa Maria de Jetibá im Bundesstaat Espírito Santo, in Begleitung von Herrn Hartmut Messerschmidt, dem Berater des deutschen Honorarkonsuls in Espírito Santo und Fercher Bürger, die Gemeinde Schwielowsee zum

Erfahrungsaustausch mit der freiwilligen Feuerwehr Schwielowsee und weiteren Feuerwehrtechnischen Einrichtungen in Potsdam und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark.

Am 28. Mai wurden die Besucher von Bürgermeisterin Hoppe und Ortsvorsteher Roland Büchner im Rathaus in Ferch empfangen.

6. Abschluss Sanierungsmaßnahme Ferch „Dorfkern“ am 17.06.2013

In den Jahren zwischen 1991 und 2011 führte die Gemeinde Ferch mit dem Amt Schwielowsee (seit 2003 als Gemeinde Schwielowsee) städtebauliche Sanierungen nach dem Baugesetzbuch durch. Das seit 1996 förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Dorfkern“ Ferch hatte eine Größe von gut 17 Hektar. In den Planungs- und Baumaßnahmen der Sanierung wurden ca. 5,8 Mio. € Finanzmittel eingesetzt.

Am 17.06.2013 wurde mit der Übergabe einer Stehle am Potsdamer Platz in Ferch das Sanierungsprojekt „Dorfkern“ Ferch feierlich abgeschlossen. Die Initiatoren der „ersten Stunde“ wurden dabei mit einem Eintrag ins Goldene Buch geehrt.

7. Freischaltung unseres Allris-Bürgerinformationssystems am 18. Juni 2013

Mit dem neuen Bürgerinformationssystem können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sich schnell und aktuell über die Entscheidungen der Gemeindevertretung, ihrer Ausschüsse und weiterer Gremien informieren. Sie erhalten dabei zum Beispiel Informationen über die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Ausschussbesetzungen, die Mitglieder der Ortsbeiräte, den Sitzungskalender, Bekanntmachungen und Tagesordnungen und natürlich auch die Niederschriften zu den Sitzungen.

8. Oberflächeninstandsetzung der „Fercher Bergstraße“ am 05. Juli 2013

Am 05. Juli 2013 konnte ich zusammen mit Ortsvorsteher Herr Büchner und zahlreichen Anwohnern den 2. Bauabschnitt der „Fercher Bergstraße“ der Öffentlichkeit übergeben.

Der Ausbau erfolgte auf einer Strecke von 410 m bei einer durchschnittlichen Fahrbahnbreite von 4 m. Das Gesamtinvestitionsvolumen belief sich auf 190.000 Euro, wobei die Finanzierung der Fahrbahn zu 100% aus Gemeindemitteln erfolgte. Die Maßnahmen der Regenwasserableitung und -versickerung sowie die Leistungen der Straßenbeleuchtung wurden gemäß Straßenbaubeitragssatzung auf die Anliegergrundstücke umgelegt.

9. 11. Fährfest der Gemeinde Schwielowsee am 27. Juli 2013

Das 11. Fährfest wurde traditionell durch die Fercher Obstkistenbühne bei herrlichem Sonnenschein eröffnet. Ein besonderer Anlass war in diesem Jahr das 160-jährige Jubiläum der Fähre.

10. Einweihung der neuen Kita „Birkehain“ am 13. August 2013

Etwa ein Jahr nach Grundsteinlegung konnten am 24.06.2013 die Kinder in das neue Haus der Kita „Birkehain“ einziehen. Für die gesamte Baumaßnahme, einschließlich der Planungen, wurden 2,35 Mio€, verteilt über die Haushaltsjahre 2011 bis 2013, eingestellt. 2012 erhielten wir vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus dem Förderprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ einen Zuwendungsbescheid über knapp 620.000 €. Der Eigenanteil der Gemeinde betrug somit gut 1,7 Mio. €.

11. 14. Fahrradsonntag am 15. September 2013

Zum 14. Mal versammelten sich viele Radfahrer und Schaulustige am 15. September 2013 in Baumgartenbrück, um den Auftakt zum Fahrradsonntag „Rund um den Schwielowsee“ zu erleben. Die Radbegeisterten radelten fröhlich, trotz des einen oder anderen Tröpfchens von oben und genossen die vielen Angebote am Wegesrand.

12. Übergabe Feuerwehr-Einsatzleitwagen am 02. November 2013

Nach einigen schwierigen Einsätzen im Oktober 2013, freute es mich besonders, bei einem feierlichen Termin am 02. November den neuen Einsatzleitwagen an die Kammeraden der Feuerwehr Schwielowsee übergeben zu können. Gerade bei großen Einsätzen ist es wichtig, Fahrzeuge zur Verfügung zu haben, mit denen eine umfangreiche Einsatzkoordination möglich ist. Die neue rollende Multifunktionszentrale ist in 3 Räume aufgeteilt – einen Besprechungsraum, einen Funkraum und einen Geräteraum – und verfügt über zwei vollwertige PC-Arbeitsplätze, die mit Telefon, Fax und Internetanschluss ausgestattet sind.

Die ständige Erreichbarkeit der Einsatzleitung ist durch drei Digitalfunkgeräte, ein analoges Fahrzeugfunkgerät sowie zwei Einsatzstellenfunkgeräte gewährleistet.

Die Gemeinde Schwielowsee hat dafür 130.000 Euro aus dem Haushalt bereitgestellt.

13. Grundsteinlegung REWE-Markt in Caputh-Mitte am 6. November 2013

Mehr als 250 Bürgerinnen und Bürger sind der Einladung zur Grundsteinlegung des REWE-Marktes am 06.11.2013 gefolgt. Ein sehr langer und steiniger Weg liegt hinter der Gemeinde, viele Probleme waren zu bewältigen, bevor die gesamte Fläche entwickelt werden konnte. Das gesamte Baugebiet des Blüthenviertels umfasst 3,66 ha, die Verkehrsfläche beträgt 1,26 ha und die Grünflächen haben eine Größe von 2,46 ha. Mit der Grundsteinlegung des REWE-Marktes wird der erste Baustein realisiert, mit dem Ziel der Fertigstellung im April/Mai 2014. Eine Besonderheit ist dabei, dass der geplante REWE-Markt als Green Building gebaut und zertifiziert wird.

14. Freischaltung des Geoportals der Gemeinde Schwielowsee auf der gemeindlichen Internetseite www.schwielowsee.de am 20. November 2013

Somit steht allen Bürgerinnen und Bürgern eine weitere Informationsplattform zur Verfügung. Das Geoportal wird zukünftig weiter entwickelt.

Schwielowsee-Entwicklung in Zahlen:

Bevölkerungsentwicklung

Entgegen dem Landestrend haben wir einen weiteren Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen von 0,53 % oder besser 54 Neubürgern.

(Stand 31.12.2013 - 10163 Einwohner, 31.12.2012 - 10109).

Gewerbeentwicklung

Unsere Gewerbezahlen sind weiterhin positiv und vor allem stabil in der Entwicklung.

(Stand 31.12.2013 – 882 (im Vergleich 31.12.2012 - 886)

Pro-Kopf-Verschuldung

Stand 31.12.2013 - 476,37 Euro/Einwohner

(im Vergleich 31.12.2012 - 517,83 Euro/Einwohner)

Hinweis: bei der pro Kopf Verschuldung wurden die EW-Zahlen lt. Zensus ab 2011 zu Grunde gelegt.

Investitionen 2013

Die Höhe der Gesamtinvestition 2013 betrug 2.864.835,00 Euro, davon 2.320.103,00 Euro investive Maßnahmen mit Fördermitteln und 544.732,00 Euro investive Maßnahmen ohne Fördermittel. Für Pflichtaufgaben wurden 926.000,00 Euro ausgegeben.

Investition Gebäudemanagement 2013: ca. 472.500,- €

Die Gesamtsumme unserer Investitionen einschließlich Instandsetzungen/Sanierungen betrug somit im Jahr 2013 -3.337.335,00 Euro-! Dankeschön an alle Verwaltungsmitarbeiter.

Was wird uns in diesem Jahr 2014 besonders beschäftigen?

(unabhängig von der Kommunalwahl im Mai 2014)

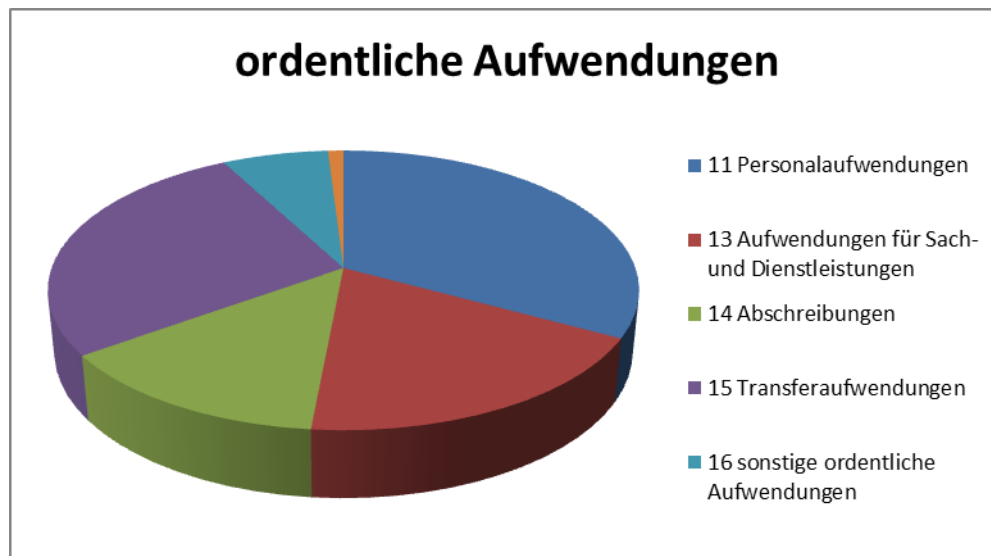
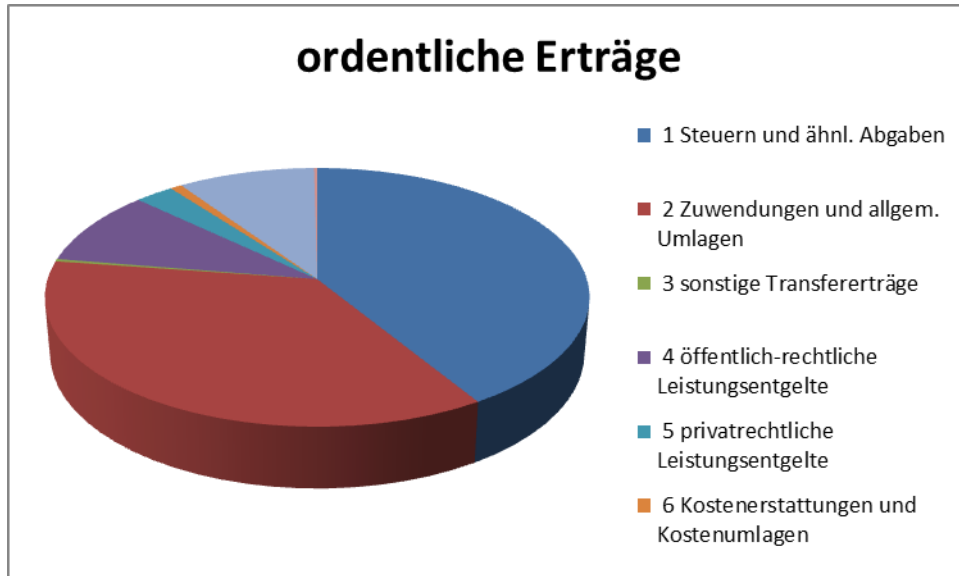
- 1. Weiterführung Planung Schmerberger Weg, einschließlich Ausbau Fasanenweg**
- 2. Fertigstellung grundhafter Ausbau Krughof und Havelstraße**
- 3. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-plan Caputh-Mitte, vorrangiges Ziel ist die Fertigstellung des Lebensmittelmarkts – Richtfest am 05.02.2014**
- 4. Fertigstellung Vereinshaus Geltow – Übergabe am 06.02.2014**
- 5. Weiterführung begonnener B-Planverfahren im Gemeindegebiet**
- 6. Umsetzung und Fortschreibung der Prioritätenliste Bauleitplanung**
- 7. Beendigung des Planverfahrens FNP Schwielowsee**
- 8. Beginn der Sanierungen im Rahmen Gefahr in Verzug an der Gebäudehülle der Meusebachgrundschule Geltow, 1. Bauabschnitt mit Austausch der alten Holzfenster gegen moderne wärme gedämmte Fenster und Renovierungsarbeiten**

Ergebnisse aus dem Fachbereich Finanzen im Jahr 2013

1. Haushalt
2. Liegenschaften
3. Abarbeitung der gesetzten Ziele für 2013
4. Ziele 2014
5. Gebäudemanagement

zu 1. Haushalt

Der sechste doppische Haushalt der Gemeinde Schwielowsee wurde am 27.02.2013 mit Beschluss-Nr. 13-02-02 durch die Gemeindevertretung Schwielowsee beschlossen. Die 1.Nachtragsatzung wurde am 25.09.2013 mit Beschluss-Nr. 13-09-45 beschlossen.



Der Haushaltsentwurf 2014 wird in der 3.KW fertig gestellt. Am 29.01.2014 soll die reguläre Sitzung des Ausschusses für Finanzen zur Beratung des Haushaltsentwurfs 2014 mit allen Gemeindevertretern, Ortsbeiratsmitgliedern und sachkundigen Einwohnern genutzt werden.

Die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2014 soll am 26.02.2014 erfolgen.

Die Haushaltssatzung des Haushaltsentwurfs 2014 weist folgendes Ergebnis aus:

Ergebnishaushalt:

Gesamtbetrag		
der ordentlichen Erträge	16.405.400	EURO
der ordentlichen Aufwendungen	16.724.500	EURO
der außerordentlichen Erträge	846.300	EURO
der außerordentlichen Aufwendungen	485.200	EURO

Finanzhaushalt:

Einzahlungen	17.579.700	EURO
Auszahlungen	17.782.600	EURO

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.431.400	EURO
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.947.200	EURO

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.123.600	EURO
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.412.000	EURO

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	24.700	EURO
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	423.400	EURO

Einzahlung aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	EURO
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	EURO

Jahr	Kassenbestand	JAB		Rücklagen	Verbindlichkeiten Kredit
		Ergebnis ordentlich außerordentlich			
2008	3.923.316	507.695	3.226.035	7.034.830	
		20.590			
2009	3.434.244	329.407	3.534.852	6.635.280	
		-37.021			
2010	3.781.222	- 495.595	3.300.965	5.969.160	
		261.639			
2011	2.392.911	gepl. ./500.000	2.800.965	5.626.000	
2012	2.924.634	gepl. ./439.400	2.361.565	5.189.000	
2013	1.300.000	gepl. - 494.200	2.008.092	4.777.000	
		39.700			
2014	1.217.100	gepl. -319.100	2.050.092	4.353.600	
		361.100			
2015	786.300	gepl. -57.300	2.050.092	3.920.200	
		57.300			
2016	201.800	gepl. - 260.800	1.879.292	(Kreditaufnahme 1.500.000 EURO) 4.975.800	
		90.000			
2017	538.900	gepl. -9.200	1.920.092	4.520.700	
		50.000			

In 2013 wurden die Jahresabschlüsse 2008 bis 2010 erstellt, durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft und durch die Gemeindevertretung beschlossen und die Entlastung für die Bürgermeisterin erteilt.

Es zeigen sich folgende Ergebnisse:

Jahresabschluss 2008

Der Ergebnishaushalt war bei den ordentlichen Erträgen mit 12.492.500 EUR (fortgeschriebener Ansatz 12.512.404,66), Zinsen und sonst. Finanzerträgen mit 45.000 EUR und den ordentlichen Aufwendungen mit 12.816.800 EUR (fortgeschriebener Ansatz 12.842.799,56 EUR), Zinsen und sonst. Finanzaufwendungen mit 300.600 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt einen Überschuss von insgesamt 528.284,91 EUR.

Der Finanzhaushalt war in den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 12.371.800 EUR (fortgeschriebener Ansatz 12.391.704,66) und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 11.635.500 EUR (fortgeschriebener Ansatz 11.661.554,90) geplant. Das Ergebnis zeigt einen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.399.897,67 EUR.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 2.031.300 EUR und Auszahlungen in Höhe von 4.419.800 EUR (fortgeschriebener Ansatz 4.421.827,14) geplant. Das Ergebnis zeigt einen Saldo aus der Investitionstätigkeit von -1.016.107,72 EUR.

Die Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit wurden mit 0 EUR und die Auszahlungen mit 408.800 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt eine Einzahlung von 25.261,49 EUR und eine Minderausgabe von 9.257,10 EUR.

Es wurden der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 507.694,72 EUR zugeführt. Es wurden der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses 20.590,19 EUR zugeführt. Die Gesamtzuführung beträgt 528.264,91 EUR.

Es stand damit zum Jahresbeginn 2009 eine Sonderrücklage in Höhe von 309.500 EUR und Rücklagen aus Überschüssen in Höhe von 2.916.534,24 EUR zur Verfügung, mithin gesamt 3.226.034,24 EUR.

Der Zahlungsmittelbestand zum Jahresende beträgt 3.923.316,55 EUR.

Alle notwendigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden durch Einsparungen und zusätzliche ordentliche Erträge abgefangen.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen betragen 6.635.287,21 EUR. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen 57.502,81 EUR.

Es gibt keine weiteren Verträge, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können. Treuhandvermögen und Stiftungsvermögen sind nicht vorhanden.

Zum Jahresabschluss 2008 wurden die Anlagen im Bau eingebucht und notwendige Zuordnungen von Sonderposten in der Anlagenbuchhaltung durchgeführt.

Es wurden Kleinstbeträgebereinigungen durchgeführt. Des Weiteren waren Umbuchungen entgegen den bisherigen Planungsansätzen notwendig, um eine genaue Abgrenzung zwischen dem Ergebnis- und Finanzhaushalt zu schaffen. D.h. finanzielle Mittel, die in der Planung für Investitionsmaßnahmen vorgesehen waren, mussten zum Jahresabschluss als Aufwand gebucht werden, da sie nicht als Investitionsmaßnahmen betrachtet werden konnten.

Das Anlagevermögen veränderte sich von 66.172.375,84 EUR in der Eröffnungsbilanz auf 67.368.910,29 EUR im Jahresabschluss.

Maßnahmen mit erheblicher Auswirkung auf die Bilanz:

Die gerichtliche Auseinandersetzung der Gemeinde Schwielowsee mit der Fa. K & R zur Abwassermaßnahme Geltow hatte aufgrund der gerichtlichen Entscheidung Auswirkungen auf die gebildeten Rückstellungen.

AW- Entsorgung K & R Geltow Rückstellung 600.000,00 EUR

Von der gebildeten Rückstellung wurden 215.000 EUR in Anspruch genommen.

Des Weiteren wurden außerordentliche Erträge aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 544.777,82 EUR erzielt. Demgegenüber stehen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 524.187,63 EUR. Diese waren im Haushaltsansatz 2008 nicht geplant.

Die gemeindliche Gesellschaft - GEG Geltow mbH - 100 %ige Tochtergesellschaft der Gemeinde, wurde 2006 liquidiert. Die Abschlussbilanz wurde durch die Gemeindevertretung mit Beschluss bestätigt. Die Mittel der GEG mbH in Höhe von 86.565,67 Euro wurden dem gemeindlichen Haushalt zugeführt.

Jahresabschluss 2009

Der Ergebnishaushalt war bei den ordentlichen Erträgen mit 13.342.400 EUR, Zinsen und sonstigen Finanzerträgen mit 80.000 EUR und den ordentlichen Aufwendungen mit 13.907.800 EUR und Zinsen u. sonstigen Finanzaufwendungen mit 286.200 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt einen Überschuss bei den ordentlichen Erträgen von 92.631,70 EUR. Bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen ergibt sich ein Defizit von 23.119,42 EUR. Bei den ordentlichen Aufwendungen ergibt sich ein Defizit von 1.110.885,57 EUR. Bei den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ergibt sich ein Mehrbedarf von 51.023,76 EUR. Der Finanzhaushalt war in den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 13.167.500 EUR und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 12.778.600 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt einen Überschuss von 338.519,11 EUR und eine Minderausgabe von 792.682,21 EUR.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 2.275.272 EUR und Auszahlungen in Höhe von 3.980.000 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt ein Defizit in Höhe von 185.027,97 EUR und eine Minderausgabe von 473.473,68 EUR.

Die Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit wurden mit 0 EUR und die Auszahlungen mit 408.800 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt eine Einzahlung von 41.190,92 EUR und eine Mehrausgabe von 21.038,97 EUR.

Es wurden der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 329.407,38 EUR zugeführt. Des Weiteren wurden die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 20.590,19 EUR in 2009 aufgelöst. Es erfolgte aufgrund der außerordentlichen Aufwendungen ein Fehlbetragsvortrag in Höhe von 37.028,51 EUR. Es standen damit zum Jahresbeginn 2010 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 3.225.352 EUR und für Abwasser in Höhe von 309.500 EUR zur Verfügung.

Der Zahlungsmittelbestand zum Jahresende beträgt 3.434.244,30 EUR. Alle notwendigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden durch Einsparungen und zusätzliche ordentliche Erträge abgefangen.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen betragen 6.314.254,25 EUR. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen 81.769,12 EUR.

Zum Jahresabschluss 2009 wurden die Anlagen im Bau eingebucht und notwendige Zuordnungen von Sonderposten in der Anlagenbuchhaltung durchgeführt. Es wurden Kleinstbeträgebereinigungen durchgeführt. Des Weiteren waren Umbuchungen entgegen des bisherigen Planungsansatzes notwendig, um eine genaue Abgrenzung zwischen dem Ergebnis- und Finanzhaushalt zu schaffen.

Das Anlagevermögen veränderte sich von 66.172.375,84 EUR der Eröffnungsbilanz auf 67.368.910,29 EUR in 2008 und 68.694.262,37 EUR in 2009.

Maßnahmen mit erheblicher Auswirkung auf die Bilanz

Die gerichtliche Auseinandersetzung der Gemeinde Schwielowsee zum vermögensrechtlichen Anspruch zum Grundstück Flur 1 Flurstücke 73 und 74, Weinbergstraße OT Caputh, die in einem Vergleich der Parteien endete, hatte Auswirkungen auf die gebildeten Rückstellungen.

Von der gebildeten Rückstellung wurden 175.000 EUR in Anspruch genommen.

Des Weiteren wurden außerordentliche Erträge aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 517.850,81 EUR erzielt. Demgegenüber stehen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 575.469,51 EUR.

Für Grundstücksankäufe wurden 626.970,38 EUR eingesetzt. U.a. für den Erwerb der Weinbergstraße 28 im OT Caputh.

In der Gemeinde Schwielowsee bestand ein dringender Bedarf an Krippenplätzen. Ausgehend vom Stichtag 16.03.2009 wurden zum 01.09.2009 19 Krippenplätze benötigt, die in den bestehenden Kindereinrichtungen nicht zur Verfügung gestellt werden konnten. In 2010 werden weitere 20 Plätze benötigt. Seit dem 01.08.2013 besteht nach Kinderförderungsgesetz ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz nach KiFöG vom 10.12.2008. Die Gemeindevertretung hatte deshalb nachfolgenden Beschluss gefasst, der erheblichen Einfluss auf die weitere Haushaltslage hatte.

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, zur Deckung des bestehenden Bedarfs an Krippenplätzen in der Gemeinde eine Containerlösung für 3 Jahre auf dem Gelände der Kindertagesstätte „Birkenhain“ im OT Ferch mit folgenden Vorgaben zu schaffen:

- Schaffung einer zusätzlichen Bestandskapazität von 40 Plätzen für den Krippenbereich = Gesamtkapazität 107 Plätze (mit Sondergenehmigung f. weitere 5 Plätze),
- Schaffung einer weiteren Sanitäreinheit mit 2 WC`s und 2 Waschbecken

Die Verwaltung wird beauftragt, in 2009 eine Planung zur Erweiterung und zum Neubau der Kita Ferch in Auftrag zu geben. Gleichzeitig sind Fördermöglichkeiten zur Durchführung der Baumaßnahmen zu prüfen und zu beantragen. Die Gemeindevertretung ist über die Ergebnisse zu unterrichten, um über die durchzuführenden Maßnahmen entscheiden zu können. Unter Beachtung der Haushaltslage wird angestrebt, die Baumaßnahmen bis 2013 zu realisieren.“

Jahresabschluss 2010

Der Ergebnishaushalt war bei den ordentlichen Erträgen mit 13.159.700 EUR, Zinsen und sonstigen Finanzerträgen mit 45.000 EUR und den ordentlichen Aufwendungen mit 14.303.500 EUR und Zinsen u. sonstigen Finanzaufwendungen mit 272.000 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt unter Beachtung des fortgeschriebenen Haushaltsansatzes einen Überschuss bei den ordentlichen Erträgen von 682.187,02 EUR. Bei den Zinsen und sonstigen Finanzerträgen ergibt sich ein Überschuss von 10.079,87 EUR.

Bei den ordentlichen Aufwendungen ergibt sich eine Minderausgabe von 286.399,83 EUR. Bei den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen ergibt sich eine Minderausgabe von 1.901,83 EUR. EUR.

Der Finanzhaushalt war in den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 13.042.800 EUR und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 13.626.300 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt unter Beachtung des fortgeschriebenen Haushaltsansatzes einen Überschuss von 1.362.978,99 EUR und eine Mehrausgabe von 477.537,90 EUR.

Die Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit wurden in Höhe von 2.129.200 EUR und Auszahlungen in Höhe von 2.412.500 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt unter Beachtung des fortgeschriebenen Haushaltsansatzes einen Überschuss in Höhe von 3.950,83 EUR und eine Minderausgabe von 371.155,19 EUR.

Die Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit wurden mit 0 EUR und die Auszahlungen mit 340.500 EUR geplant. Das Ergebnis zeigt eine Einzahlung von 16.637,71 EUR und eine Mehrausgabe von 4.597,23 EUR.

Es wurden der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 394.498,48 EUR zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von – 394.498,48 EUR entnommen. Des Weiteren wurde der Fehlbetrag aus dem Jahr 2009 in Höhe von 37.028,51 EUR durch den Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 298.668,40 EUR ausgeglichen.

Es standen damit zum Jahresbeginn 2011 Rücklagen aus Überschüssen insgesamt in Höhe von 3.092.492,84 EUR und für Abwasser in Höhe von 309.500 EUR zur Verfügung.

Der Zahlungsmittelbestand zum Jahresende beträgt unter Beachtung der Umbuchung und des Schwebepostens, sowie der Kontenstände der Kontokorrentkonten Abwasser Caputh und Geltow 3.781.222,31 EUR.

Alle notwendigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben wurden durch Einsparungen und zusätzliche ordentliche Erträge abgefangen.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen betragen 5.969.157,02 EUR. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betragen 316.655,04 EUR.

Zum Jahresabschluss 2010 wurden die Anlagen im Bau eingebucht und notwendige Zuordnungen von Sonderposten in der Anlagenbuchhaltung durchgeführt. Die Quellkonten 2008 und 2009 wurden ausgeglichen und auf 0 gesetzt.

Es wurden Kleinstbeträgebereinigungen durchgeführt. Des Weiteren waren Umbuchungen entgegen des bisherigen Planungsansatzes notwendig, um eine genaue Abgrenzung zwischen dem Ergebnis- und Finanzhaushalt zu schaffen.

Das Anlagevermögen veränderte sich von 66.172.375,84 EUR der Eröffnungsbilanz auf 67.368.910,29 EUR in 2008, 68.694.262,37 EUR in 2009 und 68.535.400,70 EUR in 2010.

Der Jahresabschluss 2011 wird am 21.01.2014 programmseitig abgeschlossen und im Februar 2014 dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorgelegt. Zeitnah beginnt dann die Vorbereitung des Jahresabschlusses 2012.

Zu 2. Liegenschaften

90.840 EURO wurden aus Grundstücksverkäufen/Verträgen kassenwirksam. Es wurden 20 Kaufverträge abgeschlossen, deren Erlöse teilweise erst in 2014 kassenwirksam werden. Des Weiteren wurden Bereinigungen von Straßenflächen über Flächenankäufe und Dienstbarkeiten durchgeführt.

Es wurden 3 Erbbaurechtsbestellungsverträge abgeschlossen.

Es bestehen zurzeit 133 Erbbaurechtsbestellungsverträge.

Des Weiteren wurden Pachtvertragsänderungen, Neuabschlüsse und Grundstücksberäumungen durchgeführt.

Zur Schaffung einer Anlegestelle für Paddelboote wurden Flächen im Bereich der Baumgartenbrücke von der BVVG über Ausschreibungsverfahren erworben. Die Flächen wurden zwischenzeitlich zur Nutzung hergerichtet.

Für den Seglerverein Ferch konnte eine Fläche im OT Ferch als neues Domizil nach längeren Verhandlungen mit den Vornutzern gesichert werden.

1998 erhielt die Gemeinde Caputh Fördermittel in Höhe von 120.000 DM zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur- Dampferanlegestelle, Anpassung und Zuwegung. Das Gesamtvorhaben umfasste 150.000 DM. Die Gemeinde Caputh war Vorhabenträger.

Die Eigenmittel in Höhe von 30.000 DM brachte die Stadt Potsdam auf.

Das Interesse an dieser Maßnahme war in Caputh groß, da damit eine Anlegestelle am Schloss gebaut werden konnte. Die Maßnahme wurde in Zusammenarbeit mit der Weissen Flotte Potsdam GmbH durchgeführt, die damals noch Betrieb der Stadt Potsdam war.

Es wurde ein Nutzungsvertrag mit Übertragung der Verkehrssicherungspflicht, Wartung und Instandhaltung der Anlage sowie der Koordinierung der anderen Anlegevorgänge abgeschlossen. Die Gemeinde Caputh erklärte damals, dass mit Beendigung der Zweckbindungsfrist, die Steganlage in das Eigentum der Stadt Potsdam übergeht.

Der Nutzungsvertrag und die Zweckbindungsfrist endeten am 19.09.2013.

Die Steganlage wurde durch die Gemeinde im Dezember 2013 von der Stadt Potsdam für 15.000 EURO erworben. Die Nutzung des Steges durch die Weisse Flotte Potsdam GmbH konnte ebenfalls im Dezember durch Vertrag geregelt werden. Darin ist u.a. festgelegt, dass anderen Schifffahrtsgesellschaften ebenfalls die Möglichkeit gegeben wird, diesen Steg zu nutzen.

Gerichtliche Verfahren

In 2013 wurden bei 3 Grundstücksangelegenheiten der Ortsteile Caputh und Geltow, die vor dem Landgericht Potsdam, dem BGH bzw. dem Verwaltungsgericht Potsdam verhandelt wurden, zugunsten der Gemeinde Schwielowsee entschieden.

Des Weiteren wurde ein Vergleich zwischen der Gemeinde und einem privaten Eigentümer im OT Geltow abgeschlossen.

Zu 3. Abarbeitung der Ziele 2013

1. Haushalt 2013:

Beschlussfassung zum Haushalt 2013 am 27.02.2013 - erledigt

2. Jahresabschluss 2008 – erledigt-

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 24.04.2013 mit Beschluss- Nr.13-04-13 den von der Bürgermeisterin am 07.03.2013 festgestellten und durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark geprüften Jahresabschluss 2008 gemäß § 82 Brandenburgische Kommunalverfassung(BbgVerf) mit 17 Jastimmen, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen bestätigt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 19.06.2013 mit Beschluss-Nr. 13-06-29 die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2008 mit 15 Jastimmen, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen erteilt.

3. Jahresabschluss 2009 - erledigt-

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 19.06.2013 mit Beschluss- Nr. 13-06-30 den von der Bürgermeisterin am 16.05.2013 festgestellten und durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark geprüften Jahresabschluss 2009 gemäß § 82 Brandenburgische Kommunalverfassung(BbgVerf) mit 15 Jastimmen, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen bestätigt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee erteilte mit Beschluss- Nr. 13-06-31 auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark vom 06.05.2013 die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2009. 15 Jastimmen

4. Jahresabschluss 2010 - erledigt-

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee hat in ihrer Sitzung am 11.12.2013 mit Beschluss- Nr. 13-11-69 den von der Bürgermeisterin am 29.10.2013 festgestellten und durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Potsdam-Mittelmark geprüften Jahresabschluss 2010 gemäß § 82 Brandenburgische Kommunalverfassung(BbgVerf) mit 16 Jastimmen, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen bestätigt.

Gleichzeitig erteilte die Gemeindevertretung auf der Grundlage des Rechnungsprüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Potsdam-Mittelmark vom 28.10.2013 mit Beschluss-Nr. 13-11-70 die Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2010 16 Jastimmen, 0 Neinstimmen und 0 Enthaltungen.

5. Einführung des einheitlichen Zahlungsverkehrsraums in kommunalen Gebietskörperschaften –SEPA - erledigt

6. Umsetzung des Gesetzes zur Sachaufklärung in der Zwangsvollstreckung - erledigt

7. Überprüfung der Kalkulationen zu den Schmutzwassergebühren der Ortsteile Caputh und Geltow- erledigt, Beschlussfassung der Gemeindevertretung erfolgte am 11.12.2013

8. Ausschreibung von Reinigungsverträgen- erledigt

Zu 4. Ziele 2014

1. Jahresabschluss 2011
2. Jahresabschluss 2012
3. Jahresabschluss 2013
4. Ausschreibung Betriebsführungsvertrag Abwasser
5. Ausschreibung Stromlieferverträge für gemeindliche Gebäude und Anlagen

Zu 5. Gebäudemanagement

OT Caputh

- VHG-Schule „Albert-Einstein“ Caputh:
 - Erneuerungsanstriche WDVS-Fassade, Gesims und Außentüren (ca. 18.200,- €)
 - Rückbau der Podeste in den Fachkabinetten EG und OG Haus 3, inkl. Bodenbelags-, Elektroinstallations- und Tischlerarbeiten (ca. 18.700,- €)
 - Malermäßige Instandsetzung Fachkabinetten EG und OG nach Rückbau Podeste, Flure und Treppenhäuser - Haus 3 (ca. 18.150,- €)
 - Malerarbeiten nach Kitaauszug - Haus 4, inkl. Schuppen (ca. 13.200,- €)
 - Malermäßige Instandsetzung Flure u. Treppenhäuser – Häuser 1 und 2 (ca. 11.050,- €)
 - Mängelbeseitigung Sicherheitsbeleuchtungsanlagen nach SV-Prüfungen und Wartungen – Häuser 1-5 (ca. 2.900,- €)
 - Mängelbeseitigung Hausalarmanlagen nach SV-Prüfungen und Wartungen – Häuser 1-5 (ca. 2.250,- €)
 - Baumpflegearbeiten Schulhof (ca. 1.400,- €)
 - Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen – Häuser 3 und 4 (ca. 1.250,- €)
 - Instandsetzung von Spielgeräten nach Sachverständigenprüfung (ca. 950,- €)
 - Dachrinnen- und Fallrohrreinigungsarbeiten (ca. 400,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 18.150,- €)
 - Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013
- Sporthalle und Sportplatz Caputh:
 - Instandsetzung Wasserschaden Sportboden- und Parkettfläche (ca. 21.300,- €)
 - Erneuerung Kugelstoßanlage Sportplatz (ca. 8.800,- €)
 - Erweiterung Hausalarmanlage - Wählergerät und Schlüsselrohr (ca. 4.450,- €)
 - Umbauarbeiten gemäß Baugenehmigung für die Nutzung der Sporthalle als Versammlungsstätte - Fertigstellung (ca. 3.650,- €)
 - Instandsetzung Vogelnechtschaukel und Rutschenturm Sportplatz (ca. 1.450,- €)
 - Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen (ca. 600,- €)
 - Baumpflegearbeiten hinter der Sporthalle (ca. 450,- €)
 - Dachrinnen- und Fallrohrreinigungsarbeiten, inkl. Dacheinläufe (ca. 350,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.450,- €)
 - Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013
- Kita Caputh:
 - Erneuerung Bodenbelag - Kitaflure, Garderoben und Sportraum (ca. 14.300,- €)
 - Malerarbeiten Kitaflure, Garderoben und Sportraum (ca. 6.300,- €)
 - Erweiterung Hausalarmanlage – Schlüsseltresor als Standsäule (ca. 9.900,- €)
 - Mängelbeseitigung der Sicherheitsbeleuchtungsanlage nach Wartung (ca. 2.500,- €)
 - Instandsetzung von Spielgeräten nach Sachverständigenprüfung (ca. 1.600,- €)
 - Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 1.550,- €)
 - Baumpflegearbeiten in den Spielplatzbereichen (ca. 900,- €)
 - Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen (ca. 650,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 9.200,- €)
 - Neuausschreibung des Hausmeisterdienstleistungsvertrages
- Bürgerhaus Caputh:
 - Malermäßige Instandsetzung WDVS-Fassaden- und Sockelflächen (ca. 17.800,- €)
 - Erweiterung Hausalarmanlage - Zentrale, Wählergerät und Schlüsselrohr

(ca. 6.300,- €)

- Dachrinnen- und Fallrohrreinigungsarbeiten (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.850,- €)
- Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013

- Jugendclub Caputh im DG Bürgerhaus:

- Herrichtung eines abgetrennten Lagerraumes – Lagerraum Band (ca. 2.600,- €)
- Malerarbeiten Hauptraum, Flur und Sanitärräume (ca. 1.150,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.650,- €)

- Bauhofgebäude Caputh:

- Einbau Sektionaltore Fahrzeughalle (ca. 8.850,- €)
- Erneuerung Hauptverteilung Elektroanlage inkl. Anschluss Sektionaltore ca. 2.300,- €)
- Dämmung oberste Geschossdecke (ca. 2.200,- €)
- Erneuerung Außentür zum Spitzboden inkl. Anstrich (ca. 1.000,- €)
- Einbau einer Schließanlage (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 750,- €)

- Feuerwehr Caputh:

- Erneuerung Fußbodenbeschichtung Fahrzeughalle - 1 Stellplatz (ca. 5.150,- €)
- Beseitigung der Einbruchschäden (ca. 4.950,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 4.500,- €)

- Sportmehrzweckgebäude und Sportplätze Caputh:

- Erneuerungsanstriche WDVS-Fassade, Gesims und Außentüren (ca. 9.450,- €)
- Austausch der maroden Duschbrausen und Unterputzarmaturen (ca. 7.650,- €)
- Instandsetzungsarbeiten Außenlager im Parkplatzbereich (ca. 4.400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten im Gebäude (ca. 1.900,- €)

- Heimathaus Caputh:

- Baumpflegearbeiten Innenhof (ca. 500,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.900,- €)

OT Ferch

- Verwaltungsgebäude Ferch:

- Malermäßige Instandsetzung - Büros EG-OG und Sitzungssaal (ca. 9.250,- €)
- Umbau Büros 1. OG – separater Zugang Kassenverwaltung (ca. 2.800,- €)
- Austausch von 2 Fenstern im Giebelbereich Dachgeschoss (ca. 1.800,- €)
- Umrüstung von Deckenlichtsystemen für höhere Beleuchtungsstärke (ca. 1.600,- €)
- Instandsetzung Heizungsanlage nach Havarie - Heizkreispumpe (ca. 1.350,- €)
- Umrüstung Zugang Gebäude - Türöffnerfunktion über Telefonanlage (ca. 1.100,- €)
- Umbau Kellerlichtschächte nach Wassereintritt im KG (ca. 800,- €)
- Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 11.200,- €)
- Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013

- Feuerwehr Ferch:

- Errichtung einer verschließbaren Müllplatzeinhausung (ca. 1.600,- €)
- Instandsetzung Heizungsanlage nach Havarie – Steuerung Heizlüfter (ca. 1.000,- €)
- Reparatur Sektionaltore - Bodendichtung und Schließkantenregelung (ca. 650,- €)
- Erneuerung Schließanlage (ca. 600,- €)
- Fugen- und Rissanierung Fahrzeughallen (ca. 500,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.250,- €)

- Sportmehrzweckgebäude Ferch:

- Erneuerungsanstrich Lagercontainer (ca. 2.200,- €)
- Dachrinnen-, Dachflächenreinigungs- und Reparaturarbeiten (ca. 700,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.900,- €)

- Objekt Burgstraße 1 im OT Ferch:
 - Erneuerungsanstrich Holzfenster- und Holztüren (ca. 3.000,- €)
 - Einbau Bodenhülse für Weihnachtsbaum im Außengelände (ca. 1.100,- €)
 - Erneuerung der maroden Abdeckung des TW-Schachtes, inkl. Leiter (ca. 700,- €)
 - Dachrinnen- und Fallrohrreinigung (ca. 400,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 1.150,- €)
- Jugendclub Ferch im Objekt Burgstraße 1:
 - Erneuerung Bodenbeläge (ca. 5.100,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 950,- €)
- „Altes Schulhaus“ OT Ferch Burgstraße 1a mit Begegnungsstätte und Einliegerwohnung:
 - Renovierung Mehrzweckraum im EG gemäß Restaurator. Befund (ca. 5.150,- €)
 - Umgestaltung ehemaliger Mülltonnenstandort - Pflasterfläche (ca. 5.000,- €)
 - Einbau einer Schließanlage (ca. 300,- €)
 - Dachrinnen- und Fallrohrreinigung (ca. 300,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 550,- €)
- Kossätenhaus Ferch:
 - Austausch Kleinhebeanlage nach Havarie (ca. 1.000,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 800,- €)
- Waldfriedhof und Kapellengebäude Ferch:
 - Umzäunung Laublagerplatz (ca. 1.300,- €)
 - Dachrinnen- und Fallrohrreinigung (ca. 200,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 400,- €)
- Kita Ferch:
 - Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages nach Neubau
 - Neuausschreibung des Hausmeisterdienstleistungsvertrages

OT Geltow

- Grundschule und Hort Geltow:
 - Erneuerung der Zuwegung FFW Zufahrt bis Eingang Schule (ca. 18.450,- €)
 - Erweiterung Hausalarmanlage – Schlüsseltresor (ca. 9.800,- €)
 - Instandsetzung Eingangstreppeanlage - Frostschäden Treppenwangen (ca. 2.350,- €)
 - Reparaturen Heizungsanlage (ca. 1.400,- €)
 - Mängelbeseitigungsarbeiten Sicherheitsbeleuchtungs- und RWA-Anlagen nach Wartung (ca. 500,- €)
 - Austausch Durchlauferhitzer Essenausgabe (ca. 500,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 6.650,- €)
 - Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013
- Sporthalle und Sportplatz Geltow:
 - Einbau Sicherheitsbeleuchtungsanlage (ca. 20.700,- €)
 - Einbau Hausalarmanlage – Erweiterung der Anlage im Schulhaus (ca. 7.150,- €)
 - Einbau einer Schließanlage (ca. 800,- €)
 - Reparaturen Heizungsanlage (ca. 700,- €)
 - Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen (ca. 500,- €)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.200,- €)
- Sportgebäude Geltow:
 - diverse Wartungs- und Installationsarbeiten (ca. 500,- €)
- Jugendclub Geltow im Sportgebäude:
 - Lieferung Baumaterial für Pflasterfläche Sitzgruppe (ca. 1.050,-€)
 - diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 250,- €)
- Kita Geltow Hauffstraße 33a:
 - Erweiterung Hausalarmanlage – Schlüsseltresor als Standsäule (ca. 11.250,- €)

- Instandsetzung von Spielgeräten nach Sachverständigenprüfung (ca. 3.200,- €)
- Herrichtung einer zusätzlichen Garderobe im Obergeschoss (ca. 1.800,- €)
- Installation von Warmwasser-Probenentnahmestellen (ca. 700,- €)
- Lieferung von zertifizierten Spiel- und Fallschutzsanden (ca. 600,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 10.300,- €)
- Neuausschreibung des Reinigungsdienstleistungsvertrages gültig ab 01.10.2013

- **Feuerwehr Geltow:**

- Instandsetzung Sektionaltor nach Havarie (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 2.650,- €)

- **Hauffstraße 40 im OT Geltow:**

- Dachrinnen- und Fallrohrreinigung (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 350,- €)

- **Bürgerclub Wildpark-West:**

- Sanierung Hauptraum - Bodenbelags-, Trockenbau-, Elektroinstallations- und Malerarbeiten (ca. 11.800,- €)
- Dachrinnen-, Fallrohr- und Dachflächenreinigung (ca. 400,- €)
- diverse Wartungs- und kleinere Instandsetzungsarbeiten (ca. 400,- €)

Gesamtinvestition Gebäudemanagement 2013: ca. 472.500,- €

Beiträge:

In der 40. KW erfolgte die beitragsmäßige Abrechnung des Taubensteiges im OT Caputh (Gesamtbeitrag 311.000,- €).

Ergebnisse aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit im Jahr 2013

Die Höhe der Gesamtinvestition 2013 betrug 2.864.835,00 Euro, davon 2.320.103,00 Euro investive Maßnahmen mit Fördermitteln und 544.732,00 Euro investive Maßnahmen ohne Fördermittel. Für Pflichtaufgaben wurden 926.000,00 Euro ausgegeben.

Ergebnisse aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit im Jahr 2013

OT Caputh

- Bahnkreuzungsumbau Schwielowseestraße
- Gesamtkosten: 86.000,00 €
- bis Ende 2013 realisiert: 66.200,00 €
- Restleistung in 2014: **19.800,00 €**

- Stellplatzanlage Weinbergstraße
- Gesamtkosten: 328.400,00 €
- bis Ende 2013 realisiert: **328.400,00 €**

- Bearbeitung von **83** Baumfällanträgen (2012 waren es 70 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **54** Vorbescheiden und Bauanträgen (2012 waren es 57 im Vergleich)
- Fertigstellung von **28** Bauvorhaben (2012 waren es 34 im Vergleich)

OT Ferch

Fertigstellung der Baumaßnahme und Einzug in den Neubau der Kita Ferch am 24. Juni 2013

Trotz des sehr langen Winters konnte der Einzugstermin zu Ferienbeginn am 24. Juni 2013 eingehalten werden. Die Kinder und Erzieher der Kita Ferch waren 1 Jahr und 4 Monate in dem Gebäude der iKb auf dem Gelände der Caputher Grundschule zu Gast.

Die neue Kita wurde für 80 Kinder im mittleren Standard mit einer Vollküche und einschließlich der Erneuerung der Außenanlagen für Gesamtkosten in Höhe von 2.350.000 Euro über eine Bauzeit von ca. 1 ½ Jahren errichtet. Dazu zählten auch der Abriss des Kita-Altbaus, der Rückbau der temporären Containeranlage und die teilweise Freimachung des bewaldeten Grundstücks.

Die Nutzer der Kita Ferch, also ca. 100 Kinder und 10 Erzieherinnen, zogen von Februar 2012 für insgesamt 16 Monate für die Baufreimachung des Kita-Grundstückes nach Caputh in das Haus 4 der Caputher „Albert-Einstein“ Schule. Das alte Kitagebäude und die 3 Jahre bestehende Kita-Containeranlage in Ferch wurden abgebrochen bzw. wieder zurückgebaut.

Der Neubau wurde nach dem in der Gemeindevertretung abgestimmten Entwurf eines eingeschossigen neuen Gebäudes im mittleren Ausstattungsstandard mit einer Vollküche errichtet. Der Rohbau des Gebäudes war bis zum 31.12.2012 erstellt worden. Es schloss sich ab Januar 2013 eine unter lang anhaltenden Winterbaumaßnahmen durchgeführte Ausbauphase im Inneren des Gebäudes an. Die technischen Abnahmen wurden am 13.06.2013 durchgeführt. Der Umzug der Kita, von Caputh zurück nach Ferch, erfolgte vom 20. – 23. Juni. Die Außenanlagen konnten auf Grund der langen Frostperiode erst Ende August fertig gestellt werden. Am 13. August 2013 konnte mit allen Beteiligten, Bürgern und weiteren Gästen ein schönes Einweihungsfest gefeiert werden.

Für den Bau der neuen Kita erhielt die Gemeinde Schwielowsee bereits im Jahr 2012 einen Zuwendungsbescheid über 617.957,87 Euro. Das entspricht einem Förderanteil von ca. 26 % der Gesamtinvestition.

Kita Ferch

- Gesamtkosten:	2.350.000,00 €
- davon 2010/11 realisiert:	169.000,00 €
- davon 2012 realisiert	820.000,00 €
- davon 2013 realisiert:	1.361.000,00 €
- davon geförderter Anteil gesamt:	617.957,87 €

Fertigstellung des 2. BA Uferweg Ferch Parkplatz „Haus am See“

- Gesamtkosten:	122.000,00 €
-	
- bis Ende 2013 realisiert:	118.090,00 €
- Restleistung in 2014	3.910,00 €

Oberflächenbefestigung inklusive Regenentwässerungsanlagen sowie Straßenbeleuchtung in der Fercher Bergstraße

- Gesamtkosten:	129.811,00 €
- bis Ende 2013 realisiert:	129.811,00 €

Ausbau 2. BA Potsdamer Platz einschließlich Anbindung an Treppenanlage sowie Stellplätze

- Gesamtkosten:	130.000,00 €
- bis Ende 2013 realisiert:	80.700,00 €
- Restleistung in 2014	49.300,00 €

- Bearbeitung von **46** Baumfällanträgen (2012 waren es 41 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **53** Vorbescheiden und Bauanträgen (2012 waren es 36 im Vergleich)
- Fertigstellung von **28** Bauvorhaben (2012 waren es 21 im Vergleich)

OT Geltow

- **Mehrzweckhalle**
Einbau raumluftechnische Anlage **83.000,00 €**
- **Grundsanierung Vereinshaus**
Gesamtkosten: 955.700,00 €
bis Ende 2013 realisiert: 649.484,00 €
Restleistung in 2014: **306.216,00 €**

- Bearbeitung von **97** Baumfällanträgen (2012 waren es 104 Anträge im Vergleich)

Gemäß der Baumschutzsatzung der Gemeinde Schwielowsee sind für die zu fällenden Bäume entsprechende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen in Form von Neuanpflanzungen durchzuführen.

- Bearbeitung von **48** Vorbescheiden und Bauanträgen (2012 waren es 41 im Vergleich)
- Fertigstellung von **27** Bauvorhaben (2012 waren es 36 im Vergleich)

Für die Gemeinde Schwielowsee erarbeitete oder begonnene Planverfahren 2013:

OT Ferch

- B-Plan „Östlich vom Fontanepark“ (ruht)
- B-Plan „Borker Weg“
- B-Plan „Autobahnhotel, Tankstelle, Autohof“
- B-Plan „Seewiese“ 1. Änderung

OT Geltow

- B-Plan „Moosweg/Pappelort“
- B-Plan „Chausseestraße“ 03.07.2013 in Kraft getreten
- B-Plan „Wildparkstraße 4, 5 und 5 a“ 29.05.2013 in Kraft getreten

OT Caputh

- B-Plan „Caputh-Mitte“ im Dezember 2013 beschlossen und im Januar 2014 zur Genehmigung eingereicht
- B-Plan „Schwielowseestraße“

Gemeinde Schwielowsee

- Flächennutzungsplan/Landschaftsplan
- Klarstellungs- und Ergänzungssatzungen OT Ferch, OT Caputh, OT Geltow 03.07.2013 in Kraft getreten
- Verkehrskonzeption wurde beendet
- Lärmaktionsplan Stufe 2

Ziele und Vorschau der Projekte im Jahr 2014

Im Jahr 2014 werden wie im Jahr 2013 wichtige Infrastrukturmaßnahmen geplant, fertig gestellt und abschnittsweise umgesetzt.

1. Grundhafter Ausbau 2. BA Taubensteig im OT Caputh
2. Weiterführung Planung Schmerberger Weg und grundhafter Ausbau Fasanenweg
3. Fertigstellung grundhafter Ausbau Krughof und Havelstraße

4. Umsetzung der Entwicklungsziele aus dem B-plan Caputh-Mitte“ , 1. Fertigstellung Lebensmittelmarkt
5. Fertigstellung Vereinshaus Geltow
6. Weiterführung begonnener B-Planverfahren im Gemeindegebiet
7. Umsetzung der Prioritätenliste Bauleitplanung
8. Beendigung des Planverfahrens FNP Schwielowsee
9. Beginn der Sanierungen im Rahmen Gefahr in Verzug an der Gebäudehülle der Meusebachgrundschule Geltow,
 1. Bauabschnitt mit Austausch der alten Holzfenster gegen moderne wärme gedämmte Fenster.

Ergebnisse aus dem Fachdienst Ordnung und Sicherheit im Jahr 2013:

Gewerbebezahlen (31.12.2013)

		Vorjahr	
Gesamtgemeinde	882	886	- 4
Caputh	410	407	+ 3
Ferch	168	171	- 3
Geltow	304	308	- 4

Nach Branchen*:	Industrie	Handwerk	Handel	Sonstiges
Caputh	2	98	88	280
Ferch	2	39	48	120
Geltow	2	79	87	202
Gesamtgemeinde	6	216	223	602

(*Hier sind Doppelnennungen möglich)

Gewerbeauskünfte:	108
Gewerbeuntersagungen:	0

Ahndungen im Bereich Ordnung und Sicherheit (Stand 31.12.2013)

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gesamt	Vorjahr
Formelle Verfahren					
sonstige Ordnungswidrigk.	54	24	35	113	125
davon					
illegale Feuerwerke	0	0	0	0	0
Reinigungspflichten	4	0	4	8	1
illegale Baumfällungen	2	0	1	3	3
Gewerbe	5	7	12	24	11
Verstöße HundehalterVO	1	2	0	3	11
Abwasser	1	1	0	2	0
illegale Feuer	4	3	5	12	5
Lärm	2	1	2	5	0
Müll	5	8	2	15	3
Einwohnermeldeamt	38	7	17	26	91
ruhender Verkehr	462	181	182	825	784
			Gesamt:	<u>1036</u>	<u>909</u>

Genehmigungen, Aufforderungen	2013	2012
Reinigungspflicht	37	45
Sondernutzungen	29	24
Hundehaltung	50	55
ruhender Verkehr (mündliche Verwarnung)	45	40
Regenentwässerung	7	3
Feiern	25	32
Feuer/Feuerwerke	15	18
Drehgenehmigung	2	6
Gesamt:	<u>204</u>	<u>223</u>

Im Ordnungsbereich lag im Jahr 2013 der Schwerpunkt bei der Prüfung der Hundehalter und beim ruhenden Verkehr.

Insgesamt war das Jahr in erster Linie durch Beschwerden im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr und den Straßenbaustellen geprägt.

Weitere Schwerpunkte waren nach Ortsteilen in Caputh: illegale Müllablagerungen, Lärmbelästigungen und Verstöße gegen die Hundehaltungsverordnung. In Ferch beschränkten sich die Probleme auf Müllablagerungen und Vandalismus, in Geltow Lärm und Müll sowie Probleme bei der Viehhaltung (freilaufende Rinder).

Bereich Brandschutz

Rückblick 2013

Das Jahr 2013 war rückblickend eine große Herausforderung. Im zurückliegenden Jahr musste eine Person tot geborgen werden. Neben mehreren Brandeinsätzen, unter anderem im Waldcafé im OT Ferch oder in einem Einfamilienhaus im OT Geltow, musste die FFW zu mehreren kleineren Bränden ausrücken. Dabei war erschreckend, dass einige dieser Brandeinsätze durch Fahrlässigkeit verursacht wurden und damit unnötig waren. Ein weiterer Großeinsatz war die geborstene Gasleitung in Ferch, welche zu umfangreichen Evakuierungsmaßnahmen geführt hatte. Es wurden neben den unzähligen Hilfeleistungen auch die „Routineeinsätze“ und das Engagement auf Gemeindeebene zum Fährfest, Fahrradsonntag und den vielen kleineren Aktionen durchgeführt.

Der in 2012 bestellte Einsatzleitwagen konnte der Feuerwehr im November 2013 übergeben werden. Er hat bereits in mehreren Einsätzen seine Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt. 2013 wurden neue Atemschutzgeräte bestellt, um die alten auslaufenden Geräte zu ersetzen.

Einsatzzahlen der FF Schwielowsee zum 31.12.2013:

	FF Caputh	FF Ferch	FF Geltow	Gesamt Gemeinde
Brand	12	13	9	34
Hilfeleistung	36	37	33	106
First Responder	13	0	11	24
Sicherheitswachen	2	3	5	10
Übung	0	1	0	1
Fehlalarm	0	5	12	17
Gesamteinsätze	63	59	70	192

Eichenprozessionsspinner

Die 2013 durchgeführte Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners wurde am 05.06.2013 abgeschlossen. Durch das beauftragte Unternehmen, IKW GmbH aus Werder, wurden insgesamt 2400 Straßenbäume und 380 Privatbäume bekämpft. Die Behandlung der Straßenbäume war bis zum 17.05.2013 abgeschlossen. Wetterbedingt verzögerte sich der Abschluss der Privatbaumbekämpfung.

Durch den Landesforstbetrieb wurden rund 450 ha Wald im Gemeindegebiet befliegen. Hinzu kamen noch ca. 15 ha Friedhofs- und Erholungsfläche (Himmelreich, Petzinsee e.V., Schwielowsee-Camping, Friedhof Caputh und Waldfriedhof Ferch).

Die Gemeinde hatte Ausgaben in Höhe von 51.357,82 Euro. Durch kostenpflichtige Hilfeleistungen (Einrichtung von Landeplätzen) wurden Einnahmen in Höhe von 11.308,50 Euro erzielt, so dass die Summe von 40.049,32 Euro Haushaltswirksam wurden. (geplant waren 40.000 €)

Planung 2014

Im neuen Jahr soll im II. Quartal der Digitalfunk bei der Feuerwehr eingeführt werden. Dafür wurde bereits 2013 der entsprechende Vertrag gezeichnet (Investition 36.000,00 €). Der genaue Termin ist abhängig von der Umrüstung der Leitstelle Brandenburg.

Des Weiteren wird die zweite Charge der Atemgeräte geliefert, welche bereits 2013 bestellt wurden.

Größte Herausforderung ist die europaweite Ausschreibung des HLF 20 als Ersatz für das in die Jahre gekommene LF 16 der Ortswehr Ferch. Die Auslieferung wird voraussichtlich im Jahr 2015 erfolgen (Investition ca. 320.000,00 €, davon 70.000,00 € in 2014).

Nach vielen Jahren der Tätigkeit als Gemeindejugendwart wird Herr Kyburg ab dem Jahr 2014 nur noch als Funkgerätewart zur Verfügung stehen. Im Januar wird ein neuer Gemeindejugendwart ernannt. Für die vielen Jahre des Engagements soll Herrn Kyburg bereits hier gedankt werden.

Ziele und Ausblicke des Sachgebiets auf das Jahr 2014

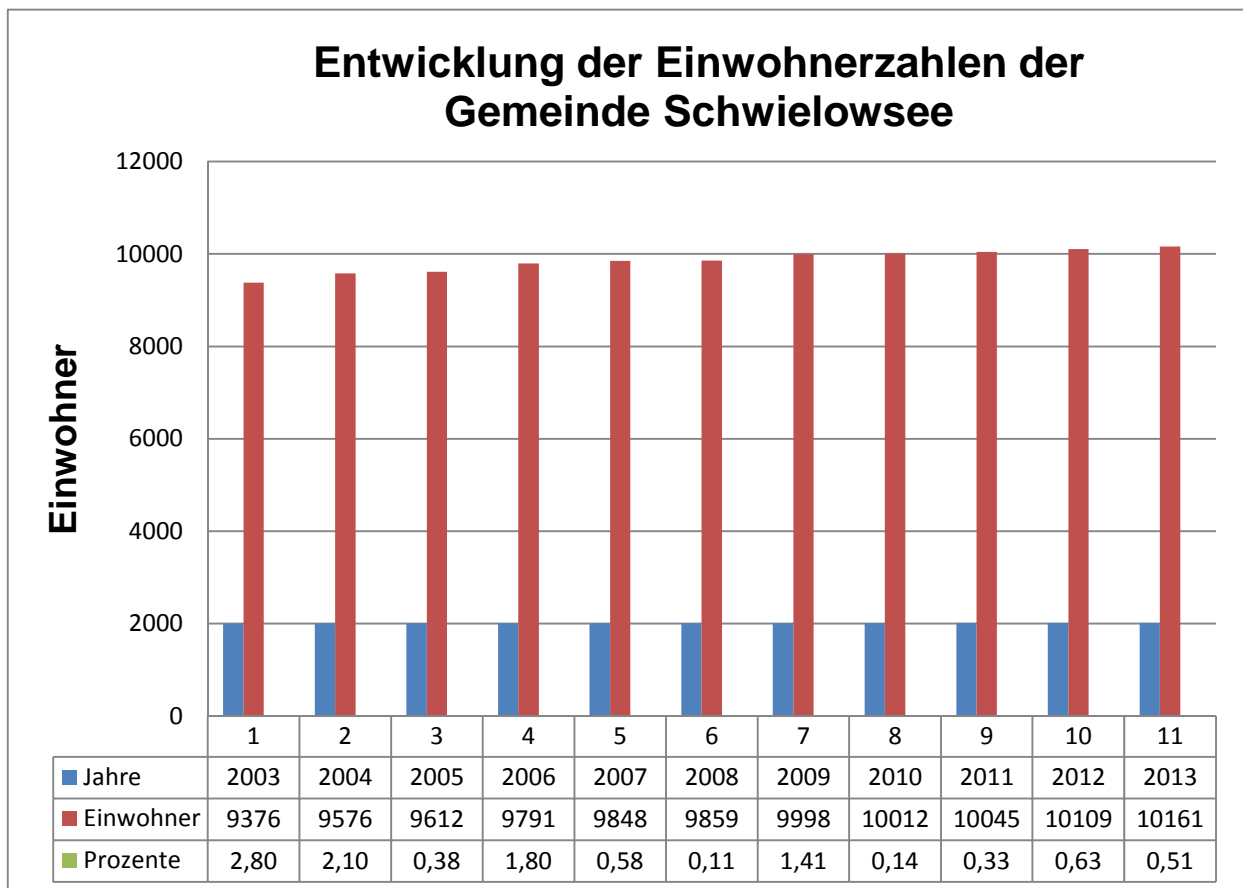
Die größte Herausforderung für das Sachgebiet wird die Vorbereitung der Umrüstung der Feuerwehr auf Digitalfunk. Die Umsetzung des gemeindlichen Verkehrskonzeptes und eine verstärkte Überwachung des ruhenden Verkehrs gehört ebenso zu den nächstjährigen Schwerpunkten. Die Verfahrensabläufe im Ordnungswidrigkeitenverfahren werden ab 2014 modernisiert. Bereits mit der Anzeigenaufnahme am Ort des Geschehens, wird das Verfahren IT-gestützt durchgeführt. Dafür erhalten die Außendienstmitarbeiter entsprechende Eingabegeräte und mobile Drucker.

Auch im Jahr 2014 wird die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners eine große Aufgabe darstellen.

Ergebnisse aus dem Fachbereich Zentrale Steuerung im Jahr 2013

Bevölkerungsentwicklung Stand: 31.12.2013

Jahre	Einwohner	Prozente
2003	9.376	2,80
2004	9.576	2,10
2005	9.612	0,38
2006	9.791	1,80
2007	9.848	0,58
2008	9.859	0,11
2009	9.998	1,41
2010	10.012	0,14
2011	10.045	0,33
2012	10.109	0,63
2013	10.161	0,51



Entgegen dem Landestrend haben wir einen weiteren Bevölkerungszuwachs zu verzeichnen von 0,51 % oder besser 52 Neubürgern. (Stand: 31.12.2013 10.161 Einwohner).

Stand: 31.12.2012 10.109 Einwohner, 31.12.2011 10.045, 31.12.2010 10.012, 31.12.2009 9.998, 31.12.2008 9.859, 31.12.2007 9.848, 31.12.2006 9.791, 31.12.2005 9.612, 31.12.2004 9.576, 31.12.2003 9.376, zur Erinnerung (Beginn mit 9.120 Einwohner am 01.01.2003): im Jahr 2003 insgesamt 256 Neubürger oder 2,8 %; im Jahr 2004 insgesamt 200 Neubürger oder 2,1 %; im Jahr 2005 insgesamt 36 Neubürger oder 0,38 %; im Jahr 2006 insgesamt 179 Neubürger oder 1,8 %; im Jahr 2007 57 Neubürger oder 0,58 %; im Jahr 2008 11 Neubürger oder 0,11 %, im Jahr 2009 139 Neubürger oder 1,41 %, im Jahr 2010 14 Neubürger oder 0,14 %, im Jahr 2011 33 Neubürger oder 0,33 %, im Jahr 2012 64 Neubürger oder 0,63 % und im Jahr 2013 52 Neubürger oder 0,51 % (insgesamt 1.041 Bürger)

Es gab im Jahr 2013 59 Geburten und 121 Bürger sind verstorben.

	OT Caputh	OT Ferch	OT Geltow	Gesamt
Geburten	25	12	30	67
Sterbefälle	63	40	23	126
Wegzüge HW	182	103	185	470
Wegzüge NW	17	12	26	55
Zuzüge HW	246	126	222	594
Zuzüge NW	12	7	20	39
Einwohner Gesamt	5.063	1.992	4.042	11.097
Einwohner nur mit HW	4.670	1.764	3.727	10.161
Einschulung 2013/2014	44	13	33	90

Sitzungen

Wir haben 6 Sitzungen der Gemeindevertretung durchgeführt und dabei 79 Beschlüsse gefasst. Die Ortsbeiräte, Fachausschüsse und die Gemeindevertretung tagten insgesamt 46-mal. Weiterhin erfolgten 5 Anwohner- bzw. Bürgerversammlungen.

Volksbegehren

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee zum vorläufigen Ergebnis der Volksabstimmung „Hochschulen erhalten“

	Eintragung Anzahl	davon gültig	davon ungültig
Listeneintragungen	4	4	0
Eintragungsbriefe	0	0	0
Gesamtzahl	4	4	0

Eintragungsberechtigte: 8.540

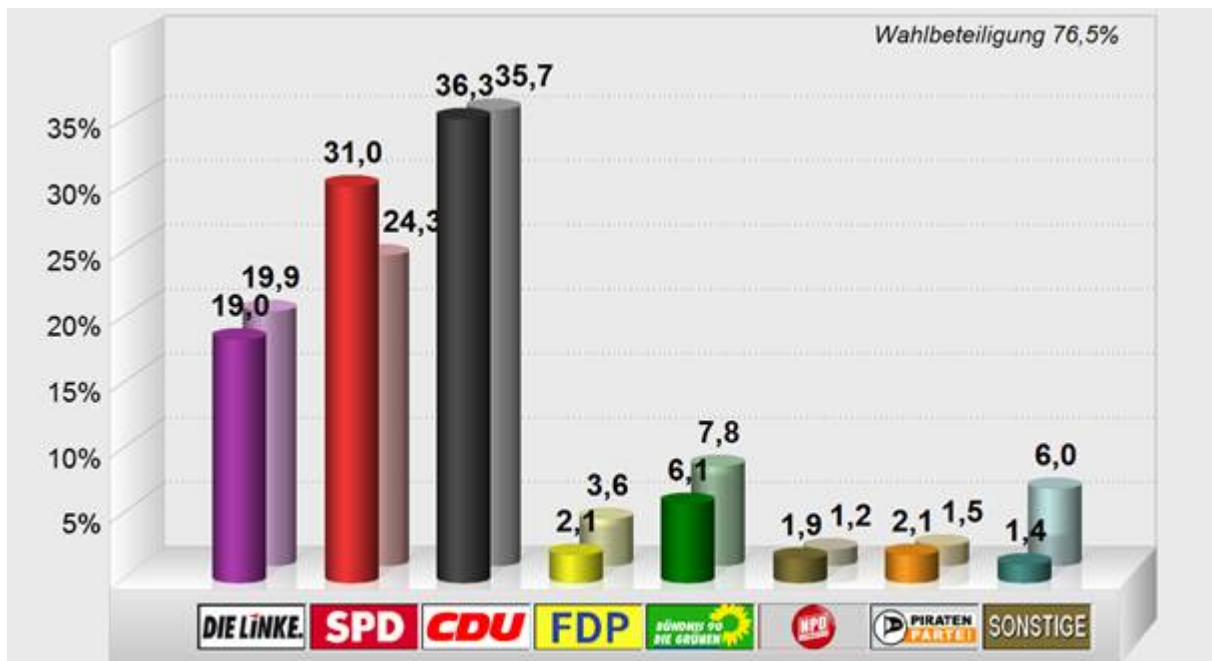
Daraus ergibt sich eine
zum Volksbegehren i.H.v.
für die Gemeinde Schwielowsee

Zustimmungsquote
0,05 %

Bundestagswahl 2013

Information der Wahlleiterin der Gemeinde Schwielowsee zum Ergebnis der 18. Bundestagswahl

Bundestagswahl 22. September 2013
Erststimme im Vergleich mit Zweitstimme der Gemeinde Schwielowsee



Wahlb. ohne Sperrv.	7.191
Wahlb. mit Sperrvermerk	1.145
Wahlb. nach §25 Abs 2. BW	0
Wahlb. insgesamt	8.336
Wähler insgesamt	6.375
dav. mit Wahlschein	1.094
Ungültige Erststimmen	116
Gültige Erststimmen	6.259
Wahlbeteiligung	76,5%

Wahlb. ohne Sperrv.	7.191
Wahlb. mit Sperrvermerk	1.145
Wahlb. nach §25 Abs 2. BW	0
Wahlb. insgesamt	8.336
Wähler insgesamt	6.375
dav. mit Wahlschein	1.094
Ungültige Zweitstimmen	82
Gültige Zweitstimmen	6.293
Wahlbeteiligung	76,5%

	Erststimmen	Anteil
Müller (DIE LINKE)	1.192	19,0%
Wicklein (SPD)	1.941	31,0%
Reiche (CDU)	2.271	36,3%
Krüger (FDP)	134	2,1%
Baerbock (GRÜNE/B 9)	383	6,1%
Stein (NPD)	117	1,9%
Everding (PIRATEN)	133	2,1%
Müller (- - -)	17	0,3%
Hörstel (- - -)	23	0,4%
Hercher (- - -)	48	0,8%

	Zweitstimmen	Anteil
DIE LINKE	1.252	19,9%
SPD	1.531	24,3%
CDU	2.246	35,7%
FDP	227	3,6%
GRÜNE/B 90	488	7,8%
NPD	77	1,2%
PIRATEN	96	1,5%
REP	11	0,2%
MLPD	5	0,1%
AfD	310	4,9%
pro Deutschland	21	0,3%
FREIE WÄHLER	29	0,5%

Wir haben weiterhin in 2013 vier Satzungen bearbeitet, überarbeitet und beschlossen.
Satzungen:

- Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen (FRH)
- Friedhofsgebührensatzung (FRHG)
- Straßenbaubeitragssatzung (SABST)
- Archivsatzung (AVS)

Wie in jedem Jahr wurde die "ordnungsbehördliche Verordnung Ladenschluss 2013" beschlossen.

Statistik Standesamt Schwielowsee / Wohnungswesen / Bestattungen Friedhof für das Jahr 2013

Stichtag: 31.12.2013

Standesamt Schwielowsee:

Insgesamt wurden im Jahr 2013 in der Gemeinde Schwielowsee 91 Ehen beurkundet.
57 im Trauzimmer Potsdamer Platz 9, Rathaus Ferch
31 im Kabinett des Kurfürsten im Schloss Caputh und
3 auf dem Schiff der Weißen Flotte Potsdam

1 Lebenspartnerschaft im Trauzimmer Ferch

Es wurden 2 Geburten beurkundet (1 im OT Geltow, 1 im OT Caputh).

Sterbefälle wurden im Jahr 2013 insgesamt 59 beurkundet.

Wohnungswesen:

Insgesamt wurden für die Gemeinde Schwielowsee 13 Wohnberechtigungsscheine ausgestellt.

Bestattungen Friedhof:

Auf dem Waldfriedhof im Ortsteil Ferch hatten wir im Jahr 2013 insgesamt 26 Beisetzungen.
2 Erdbeisetzungen
3 Urnenbeisetzungen
21 Beisetzungen auf der anonymen Urnengrabanlage

Auf dem Friedhof in Kammerode hatten wir 1 Erdbeisetzung.

Auf dem kommunalen Teil des Kirchenfriedhofes hatten wir keine Beisetzung.

Kommunale Friedhöfe der Gemeinde Schwielowsee (Waldfriedhof, Friedhof in Kammerode, kommunaler Teil des Kirchfriedhofes)

Im Juni 2013 wurden 203 Grabsteine auf den kommunalen Friedhöfen der Gemeinde Schwielowsee auf ihre Standfestigkeit überprüft. Es wurden insgesamt 21 Steine bemängelt. Davon wurden 14 Grabsteine durch die Angehörigen fachgerecht befestigt bzw. beräumt. Für 7 Grabsteine konnten keine Angehörigen ermittelt werden. Diese werden im Frühjahr 2014 beräumt.

	geprüfte Grabsteine	davon beanstandete Grabsteine	davon Nutzungsberechtigte nicht bekannt/ nicht ermittelbar	Angeschriebene Nutzungs-berechtigte	davon fachgerechte Befestigung bzw. Beräumung	Beräumung durch die Gemeinde
Friedhof Kammerode	17	1	0	1	1	0
Waldfriedhof	154	13	0	13	13	0
Kirchfriedhof kommunaler Teil	32	7	0	0	0	7

Da für die 7 beanstandeten Grabsteine auf dem kommunalen Teil des Kirchfriedhofes keine Nutzungsberechtigten bekannt sind, gab es eine Veröffentlichung im Amtsblatt „Der Havelbote“ am 18.09.2013. Termin für die Rückmeldungen war der 02.10.2013. Bis zum 02.10.2013 gab es keine Rückmeldungen. Die Grabstellen werden im Frühjahr 2014 beräumt.

Schiedsstelle

Für die Gemeinde sind 2 Schiedspersonen mit Beschluss des Amtsgerichtes tätig.

<u>Schiedsfälle:</u>	<u>Gesamt</u>	<u>OT Geltow</u>	<u>OT Caputh</u>	<u>OT Ferch</u>
Schlichtungen	9	4	4	1
obligatorisch	5	2	3	
erledigt mit Vergleich	4	1	2	1
Erfolglosigkeitsbescheinigungen	3	1	2	
Erfolglos ohne Bescheinigung		1	1	0
ruhende Verfahren	1	1	0	

Erstellung eines SeniorenFlyers „Freizeitgestaltung für die Generation 60+“

In Zusammenarbeit mit Herrn Meyer, Vorsitzender der Volkssolidarität Geltow, Herrn Dr. Thiele, Vorsitzender des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt sowie Herrn Schwarz, stellv. Vorsitzender des Kreissenorenbeirates Potsdam-Mittelmark entstand die Idee, eine Broschüre für die Generation 60+ zu fertigen, um die bestehenden sportlichen aber auch sozialen Aktivitäten aufzuführen.

Die Broschüre wurde mit einer Auflage von 1.000 Stück gefertigt, auf dem Neujahrsempfang der Bürgermeisterin vorgestellt und in der Gemeinde, u.a. in Arztpraxen und Apotheken verteilt.

MAERKER Brandenburg – Bürger machen mit!

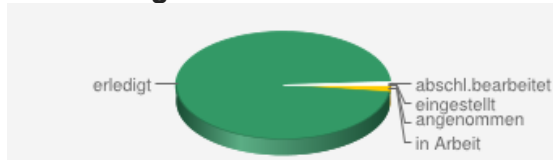
Die Plattform besteht seit dem 01.01.2011 und wird sehr gut von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde angenommen. Maerker bietet die Möglichkeit, ohne großen Aufwand und auf direktem Wege Hinweise an das Rathaus zu übermitteln. Der größte Teil der Einträge wird für die Mitteilung defekter Straßenlaternen genutzt.

Mit Stand 31.12.2013 lagen nachfolgende Maerker-Einträge vor.

180 Meldungen insgesamt

davon 83 im Archiv.

97 Meldungen online:



Status:

- 0 eingestellt
- 0 angenommen (rot)
- 2 in Arbeit (gelb)
- 94 erledigt (grün)
- 1 abschließend bearbeitet (grün/gelb)

Kategorie:

- 13 Abfall/Müll
- 3 Abwasser/Wasser
- 3 Geruchsbelästigung
- 7 Öffentliches Grün/Spielplatz
- 3 Tiere/Ungeziefer
- 6 Vandalismus
- 62 Verkehrsgefährdung

Sozialer Bereich

Im Rahmen „Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung im Landkreis Potsdam-Mittelmark“ (sogenannte 1-Euro-Jobs), waren in der Gemeinde Schwielowsee insgesamt 6 Einsatzstellen für 8 Teilnehmer in Kindereinrichtungen und im Ortsgebiet vorhanden und wurden auch besetzt. Ebenso ist der Plan für 2014.

Anzahl der Arbeitslosen (SGB III und SGB II) in der Gemeinde Schwielowsee

Jahr	Anzahl Arbeitslose	dav. unter 25 Jahren	Einwohner 31.07.2012	Anteil Alo / Einwohnern	Anteil jugendl. Alo / Einwohnern	Anzahl Bedarfsgemeinschaften im Durchschnitt
2006	410	55	9.789	4,2%	0,6%	323
2007	324	40	9.867	3,3%	0,4%	303
2008	298	37	9.986	3,0%	0,4%	
dav. SGB II	175	18	9.986	1,8%	0,2%	276
2009	302	30	10.048	3,0%	0,3%	
dav. SGB II	182	19	10.048	1,8%	0,2%	259
2010	290	29	10.160	2,9%	0,3%	
dav. SGB II	155	13	10.160	1,5%	0,1%	202
2011	255	20	10.198	2,5%	0,2%	
dav. SGB II	136	8	10.198	1,3%	0,1%	195
2012	277	25	10.244	2,7%	0,2%	198
dav SGB II	142	14	10.244	1,4%	0,1%	198
2013	284	20	10.054	2,8%	0,2%	230
dav SGB II	146	10	10.054	1,5%	0,1%	230

Zusammenfassung der Jugendarbeit 2013 in der Gemeinde Schwielowsee

Januar 2013

Eine Jugendgruppe aus der Jugendgemeinschaft Ferch stellte einen Antrag auf Teilnahme am Jugendprogramm „Zeitensprünge“ 2013. Aufgrund von zahlreichen Anträgen die beim Träger des Jugendprogramms, der Stiftung Demokratische Jugend eingegangen sind, fand der Antrag in diesem Jahr leider keine Berücksichtigung.

Am 21.01.2013 präsentierten im Kultur- und Sozialausschuss Jugendliche aus Ferch und Caputh ihre Ergebnisse aus den Zeitensprünge Projekten aus 2012.

Februar 2013

Frau Borowski übergab als Kümmerin der Arbeitsgruppe "Jugendclub/Bolzplatz" der Zukunftskonferenz Schwielowsee am 28.02.2013 die Ergebnisse aus der Arbeitsgruppe an Frau Hoppe.

April 2013

Am 10. April war Frau Borowski in ihrer Funktion als Jugendkoordinatorin in den sechsten Klassen der Grundschule Caputh und der Grundschule Geltow. Sie informierte jeweils über den Jugendclub Caputh, über den Jugendclub Ferch und über den Jugendclub Geltow. Die Kinder wurden zum Entdecken der Räumlichkeiten in die Einrichtungen eingeladen.

Im April wurde der Aufenthaltsraum im Jugendclub Caputh mit Jugendlichen malermäßig überarbeitet.

Juni / Juli / August 2013

Für den 01.06.2013 organisierten Jugendliche aus dem Jugendclub Ferch ein Kinderfest, welches auf dem Sportplatz in Ferch stattfand. Der Jugendclub Ferch veranstaltete dieses Fest in Zusammenarbeit mit Vereinen aus Ferch.

Die Ergebnisse des „Zeitensprünge“ Projektes 2012 aus dem Jugendclub Ferch (Landschulheim in Kemnitzer Heide) flossen in die Ausstellung des Kulturland Brandenburg, mit dem Titel „Kindheit in Brandenburg“, welche im August 2013 in Schwielowsee eröffnet wurde mit ein.

Für die Sommerferien 2013 (20.06.2013 – 02.08.2013) war ein Ferienprogramm in den Jugendclubs von Ferch, Caputh und Geltow geplant.

Um Interessierten die Angebote näher zu bringen, wurden Handzettel vor den Sommerferien in den Grundschulen in Caputh und Geltow verteilt. Neben diesen Informationen die persönlich durch Frau Borowski verteilt wurden, wurden Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen im Havelboten abgedruckt (Havelbote Nr. 11/2013).

Folgende Veranstaltungen waren geplant:

Jugendclub Ferch

Im Jugendclub Ferch waren regelmäßige Aktivitäten, wie Radtour, Beachvolleyball im Strandbad Ferch, Disc-Golfen im Bugapark Potsdam, Fahrt mit dem Wassertaxi, Waldwanderung mit Besichtigung des Feuerwachturm, einen Ausflug nach Berlin, ein Treffen zum Bogenschießen und Kinoveranstaltungen geplant.

Sattgefunden haben: ein Kinoabend im Jugendclub, Beachvolleyball im Strandbad Ferch, und ein Besuch im Kletterwald „Climp up“ in Klaietow. Zum Feriende wurde eine Sommerferienabschlussparty veranstaltet.

Jugendclub Caputh

Im Jugendclub Caputh war ein viertägiger Workshop zum Thema „Fotografie“ geplant.

Leider konnte in Caputh das Angebot nicht aufrechterhalten werden, da sich zu wenige (eine Anmeldung) für die „Fotoexpedition“ angemeldet hatten.

Jugendgemeinschaft Geltow

Im Jugendclub Geltow waren Sportveranstaltungen, wie Tischtennis, Karate und Frisbee in direkter Verbindung zum benachbarten Sportverein Geltow geplant.

Tischtennis und Karate waren offene Angebote, die zum Teil von einzelnen Kindern und Jugendlichen angenommen wurden.

Das Angebot zum Frisbee spielen war ein 4-Tage-Angebot.

Leider konnte das Angebot für die Frisbee Tage nicht aufrechterhalten werden, da zu wenige Anmeldungen (zwei Anmeldungen) vorlagen.

Für die Angebote im Jugendclub Ferch standen Fördermittel für die Förderung von Ferienfreizeiten vom Landkreis Potsdam-Mittelmark in Höhe von 200 € zur Verfügung. Diese wurden nach Abschluss des Ferienprogramms dem Landkreis Potsdam-Mittelmark gegenüber abgerechnet. Die bewilligten Fördermittel für die Angebote in Caputh und Geltow, in Höhe von insgesamt 500 €, wurden dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zurückgezahlt.

Oktober 2013

Am 21.10.2013 war Frau Borowski in den beiden neuen sechsten Klassen der Grundschule Caputh und hat für die Jugendclubs in Caputh und Ferch geworben. Die Schüler wurden eingeladen die Räume für sich zu entdecken und den Ort als Treffpunkt zu nutzen.

Seit Beginn des neuen Schuljahres werden nicht mehr Donnerstagnachmittag, sondern Montagnachmittag Treffen im Jugendclub Caputh für alle Interessierten angeboten. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr stehen die Räume des Jugendclubs für Treffen, Spielen und geselligem Beisammensein zur Verfügung.

Am Freitag, den 25.10.2013 fand im Jugendclub Caputh eine Schülerdisco statt. Eine sechste Klasse der Grundschule Caputh hatte an diesem Abend in Absprache und mit Unterstützung der Schulsozialarbeiterin, dem Klassenlehrer und der Jugendkoordinatorin eine Klassendisco veranstaltet.

Am Donnerstag, den 24.10.2013 war Frau Borowski in der sechsten Klasse der Grundschule Geltow, um für den Jugendclub Geltow zu werben. Nach dieser Vorstellungsrunde ging es gemeinsam mit der sechsten Klasse zum Jugendclub Geltow, um vor Ort die Räume mit den Schülern zu besichtigen und neues zu entdecken.

Am Jugendclub Geltow ist eine gepflasterte Außensitzfläche entstanden. Diese ist in gemeinsamer Arbeit des Sportverein Geltow und des Jugendclub Geltow entstanden. Finanziert wurde das Material durch die Gemeinde Schwielowsee. Die Herstellung der Fläche übernahm der Sportverein Geltow und der Jugendclub Geltow in Eigenleistung.

November 2013

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement in der Jugend- und Jugendsozialarbeit, wurde am 29.11.2013 Frau Yara Anders für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Jugendclub Ferch ausgezeichnet. Jährlich können bei der Koordinatorin für Ehrenamt in der Jugend- und Jugendsozialarbeit des Landkreises Potsdam-Mittelmark Jugendliche für eine Auszeichnung im ehrenamtlichen Bereich vorgeschlagen werden. In diesem Jahr wurde durch Frau Borowski Frau Yara Anders für eine Auszeichnung vorgeschlagen.

Dem Vorschlag wurde stattgegeben. Am Freitag, den 29.11.2013 fand im Burghotel in Bad Belzig die Ehrung Jugendlicher für ihr ehrenamtliches Engagement (freiwilliges Bürgerengagement) im Verein oder Jugendraum statt.

Neben den aufgeführten Aktivitäten im Jahr 2013 fanden regelmäßige Treffen der Jugendlichen in den Jugendeinrichtungen in Ferch, Caputh und Geltow statt. Die Jugendlichen nutzen die Räumlichkeiten für Treffen, Austausch und gemeinsame Freizeitgestaltungen.

Auch im Jahr 2013 nutzte die Band „Indiano“, vormals „Blacknote“ den Jugendclub Caputh als Probenraum.

Jahresbericht Versicherungswesen 2013

Folgende Versicherungen wurden von der Gemeinde Schwielowsee abgeschlossen und sind auch für das Kalenderjahr 2014 relevant:

- Inventarversicherungen
- Gebäudeversicherungen
- Schlüsselverlustversicherung für das Verwaltungsgebäude Ferch
- Kunstversicherung Heimathaus Caputh
- Vermögensschadenhaftpflichtversicherung
- Vermögenseigenschadenversicherung Gemeinde Schwielowsee
- Kfz-Versicherungen der Fahrzeuge Gemeinde Schwielowsee
- Elektronikversicherung
- Kommunal-Rechtsschutzversicherung
- Beiträge Unfallversicherung an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg
- Schülerunfalldeckungsschutz und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallsorge

Im Kalenderjahr 2013 wurde die **Online-Bearbeitung** von Versicherungsfällen, die bei den Kommunalen Versicherungsträgern zur Meldung kommen müssen, weiter optimiert.

Im Jahr 2013 wurde **1 Einsatzleitfahrzeug für die FF Schwielowsee OT Ferch (Mercedes-Benz Sprinter) neu zugelassen.**

Wie schon in den Jahren zuvor hat die Gemeinde Schwielowsee Versicherungen, bezüglich der **Gebäude** und des **Inventars** abgeschlossen, ferner wird bestätigt, dass der Kommunale Schadenausgleich der Gemeinde Schwielowsee einen allgemeinen **Haftpflichtdeckungsschutz** gewährt. Der Deckungsschutz richtet sich nach unseren Allgemeinen Verrechnungsgrundsätzen für Haftpflichtschäden (AV Haftpflicht) und besteht sachlich umfassend für den gesamten Tätigkeitsbereich des Mitglieders.

Sofern nicht im Einzelfall eine andere Regelung getroffen wurde, besteht Deckungsschutz im Schadenfall bis zu folgenden Höchstbeträgen:

- pauschal 30 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie die sich daraus ergebenden Vermögensschäden,
- 20 Mio. EUR für reine Vermögensschäden.

Ferner werden jährlich Beiträge zur gesetzlichen **Unfallversicherung** an die Unfallkasse Brandenburg, zugleich Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg geleistet.

An den KSA erfolgt jährlich eine Umlage / Vorschussumlage für den **Schülerunfalldeckungsschutz** und zusätzliche Leistungen im Bereich der Schülerunfallfürsorge.

Weiter bestehende Verträge mit Prämien sind die **Schlüsselverlustversicherung** und die **Vermögenseigenschadenversicherung** bei der OKV sowie die **Kommunal-Rechtsschutz-Versicherung** bei der WGV-Versicherung AG.

Im Kalenderjahr 2013 wurden nachfolgende Schadensfälle erledigt:

- bei der OKV 2 Fälle,
- beim KSA 9 Fälle.

Tourismus/ Kultur/ Vereine

Gemeinsames Reisejournal Schwielowsee-Werder (Havel) 2013/2014

Zum Jahresbeginn konnte das neue Reisejournal und das neue Gastgeberverzeichnis vorgestellt werden und ist nun in den Tourist-Informationen und bei den teilnehmenden Betrieben erhältlich. Das Reisejournal wurde in einer Auflage von 30.000 Stück für 2 Jahre angelegt, das Gastgeberverzeichnis wird jährlich mit 15.000 Stück neu aufgelegt.

Kulturkalender

Auch für 2013 wurde wieder ein Kulturkalender erarbeitet, zu dem von unseren Veranstaltern und Initiativen wieder eine Vielzahl von bunten Veranstaltungen zugearbeitet wurden. Der Kulturkalender stand ab 14. Januar 2013 in einer Auflage von 10.000 Stück zur Verteilung in Kultureinrichtungen in Berlin und Potsdam und über unser Schwielowsee Tourismusbüro bereit.

Ausflugsbus 607 – Saison 2013

Auch in 2013 verkehrte zwischen dem 11. Mai und dem 13. Oktober der Ausflugsbus 607, der an den Wochenenden Potsdam, Schwielowsee und Werder verbindet und es wurden wieder Touren zur Baublüte in Werder angeboten. Die Nutzungszahlen des Ausflugsbusses haben sich dabei auf dem Niveau des Vorjahres eingependelt.

Vorgartenwettbewerb 2013

Auch in 2013 wurde wieder ein Vorgartenwettbewerb unter leicht veränderten Bedingungen durchgeführt (Bürger schlagen besonders gelungene Vorgärten vor, die dann von der Jury bewertet wurden). Die von der Caputher Künstlerin Nicola Berner gestalteten Preise aus Keramik gingen an:

1. Preis: Fam. Franke
2. Preis: Fam. Kirle
3. Preis: Fam. Ruge

Radverkehrsanalyse Brandenburg

Die Gemeinde Schwielowsee hat im Rahmen des Projektes eine Mobile Messstation angemietet, mit der das Radverkehrsaufkommen auf dem „F1-Rund um den Schwielowsee“ an der Teilstrecke zwischen Caputh und Ferch für ca. 2 Monate erfasst wurde. Die damit verbundene Auswertung lieferte weiter wichtige Daten über die Nutzung durch Alltagsradverkehr und Radtouristen und die Wertschöpfung aus dem Radtourismus. Es wurde festgestellt, dass nicht nur die Strecke über die Baumgartenbrücke mit Spitzenwerten aufwerten kann, sondern auch auf dem F1 Rund um den Schwielowsee maximal bis zu 1800 Radfahrer pro Tag an einem Wochenende gezählt werden können.

Kurbeitrag

Wie auch von Seiten der Mitglieder des Schwielowsee-Tourismus e.V. bestätigt wurde, lief die Einführung des Kurbeitrages in der Saison zwischen 01. April bis 31. Oktober in Schwielowsee reibungslos. Die Gäste erhielten mit Zahlung des Kurbeitrages eine Gästekarte ausgehändigt, mit der sie in verschiedenen Einrichtungen und zu Veranstaltungen Vergünstigungen erhalten konnten. Die teilnehmenden Betriebe haben eine Weiterführung der Angebote auch in 2014 einstimmig befürwortet.

Bis Jahresende 2013 wurden für die erste Saison 114.059,50 Euro an Kurbeiträgen eingenommen.

Damit wurde u.a. in 2013 folgende Maßnahmen finanziert:

- Software-Programm zur Kurkartenverwaltung
- Kauf von Bänken und Papierkörben
- Zuschuss Schwielowsee-Tourismus e.V.
- Neuauflage Gemeindegarte
- Anschaffung von zusätzlichen Blumenkübeln und einer Pflanzpyramide
- Blumenschmuck
- Gelbe-Welle-Kanu Schilder
- Ausbau Uferweg Ferch
- Zuschuss Havelbus 607
- Weihnachtsbeleuchtung

Gelbe Welle Kanu für Anlegestellen in Caputh, Ferch, Wildpark-West und Geltow

Zur Wassersportsaisonöffnung im Rahmen der Wasserinitiative Potsdamer und Brandenburger Havelseen (WIR) wurden am 26.04.2013 die ersten drei „Gelbe Welle“-Kanu-Hinweisschilder in Schwielowsee ihrer Bestimmung übergeben und damit Anlegestellen für Kanus in Caputh-Ziegelscheune, in Ferch-Zum Alten Landrat und in Wildpark-West-Havelpromenade geschaffen. Durch Ankauf von Flächen und Absprachen mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt konnte Mitte des Jahres auch in Geltow-Baumgartenbrücke eine vierte Anlegestelle für Kanus geschaffen werden, womit die Gemeinde nun in allen Ortsteilen und im Gemeindeteil Wildpark-West über „Gelbe Welle“-Anlegestellen für Kanuten verfügt.

Neuauflage der Freizeitkarte der Gemeinde Schwielowsee

Die Freizeitkarte der Gemeinde Schwielowsee wurde dem neuen Reisejournal angepasst, umfassend umgestaltet und mit einer Auflage von 3850 Stück im Oktober 2013 neu aufgelegt. Sie ist im Tourismusbüro für 2,- Euro zu erwerben. Gäste mit Kurkarte können die Freizeitkarte ab 2014 kostenlos erhalten.

Schwielowsee Tourismus e.V.

Der Verein hat ab 01.01.2013 als Mieter die Informationssäulen von der Firma Feratel übernommen. Alte Verträge wurden einvernehmlich aufgelöst. Der Verein hat daraufhin die Internetseite des Vereins für die berührungssensitive Oberfläche der Informatoren angepasst. Damit stehen den Gästen auf den Informationssäulen fast alle Informationen der Internetseite des Vereins zur Verfügung und es sind automatisch alle Mitglieder des Vereins dort aufgeführt.

Messebesuche 2013

- | | |
|----------------|--|
| 21.-29.01.2013 | Boot Düsseldorf, diesmal nur Prospektservice (WIR) |
| 01.-02.02.2013 | Reisebörse Neuss, gemeinsam mit Werder |
| 14.-17.02.2013 | Beach & Boot Leipzig (WIR) |

08.-10.03.2013 Magdeboot (WIR)
 06.-10.03.2013 ITB mit der Weißen Flotte Potsdam

Am 18.04.2013 fanden im Rahmen der Frühjahrsmitgliederversammlung des Vereins die turnusgemäßen Vorstandswahlen statt. Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Herr Jan Lehmann (Weiße Flotte) Vorsitzender, Frau Birgit Farthmann (Landhaus Haveltreff) stellvertretende Vorsitzende und als weitere Vorstandsmitglieder Herr Uwe Kätow (Hotel Müllerhof), Herr Carsten Grunow (Fähre), Herr Roger Gross (Campingplatz Himmelreich) und Herr Steffen Mies (Campingplatz Neue Scheune).

Der Vorstand des Schwielowsee-Tourismus e.V. hat seit 2013 im Ausschuss für Tourismus und Umwelt unter TOP 05 Informationen aus dem Schwielowsee Tourismus e.V. ein regelmäßiges Informations- und Rederecht.

Vereinsförderung

2013 hat die Gemeinde Schwielowsee als freiwillige Leistung aus den Ortsbudgets Fördermittel an 46 gemeinnützige Vereine und Institutionen ausgereicht. Von den 100.450 Euro gingen entsprechend der Zahl der Einwohner, 28.1300 Euro an Vereine und Organisationen in Caputh, 9.600 Euro nach Ferch und 22.100 Euro nach Geltow und mit dem Rest werden die Bewirtschaftungskosten für Begegnungsstätten, Sportvereine und Jugendclubs in den Ortsteilen getragen.

Darüber hinaus erhielten überregional wirkende Vereine/Institutionen Zuschüsse in Höhe von 20.700 Euro aus dem Haushalt der Gemeinde.

Besucherstatistik

Die Besucherzahlen in den touristischen Einrichtungen der Gemeinde Schwielowsee sind auch im Jahr 2013 weitgehend auf gleich hohem Niveau geblieben. So konnte sich u.a. das Schloss Caputh über 16.611 Besucher, die Handweberei Geltow über ca. 2300 Besucher und das Museum der Havelländische Malerkolonie in Ferch über 4300 Besucher freuen. Einen deutlichen Zuwachs konnte das Strandbad Ferch mit 5900 Gästen (2013: 5100 Gäste) verzeichnen.

Gästeübernachtungen in der Gemeinde Schwielowsee				
Gemeinde ----- Gemeindeteil	Gäste	Übernach- tungen	Durchschnitt- liche Aufenthalts- dauer	Anteil von Übernach- tungen auslän- discher Gäste
	Anzahl	Anzahl	Tage	Prozent
2013 (Jan-Okt)				
Schwielowsee	34028	77767	2,1	8,3
2012 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	38254	87917	2,3	9,2
2011 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	34191	80855	2,4	6
2010 (Jan-Dez)				
Schwielowsee	32 966	78 280	2,4	7,8

Ergebnisse aus dem Kita- und Schulbereich des FB Zentrale Steuerung im Jahr 2013

Aktuell liegen uns für den Monat Dezember 2013 vom Landkreis PM Kostenübernahmeerklärungen für die Teilnahme an einer gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung von 12 Kindern vor.

Kindertagesstätten, Kindertagespflege, Schulen

Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 12 Jahren in den Kindertagesstätten sowie Angaben aus den Schulen der Gemeinde Schwielowsee:
Siehe Anlagen 1 bis 6

Für das Schuljahr 2013/2014 lagen in der Verwaltung der Gemeinde Schwielowsee 225 verbindliche Anmeldungen für die Integrierte Kindertagesbetreuung in Caputh und 120 verbindliche Anmeldungen für die Integrierte Kindertagesbetreuung in Geltow vor.

Stand: 19.12.2013

Kita "Schwielowsee" OT Caputh

	I. Quartal 01.12.2012 28.02.2013	II. Quartal 01.03.2013- 31.05.2013	III. Quartal 01.06.2013- 31.08.2013	IV. Quartal 01.09.2013- 30.11.2013	I. Quartal 01.12.2013- 28.02.2014
KK bis 6 Stunden	14	9	7	7	6
KK über 6 Stunden	41	41	44	43	43
KG bis 6 Stunden	16	16	19	13	16
KG über 6 Stunden	105	116	125	113	118
Belegung gesamt	176	182	195	176	183

Kita "Birkenhain" OT Ferch

	I. Quartal 01.12.2012 28.02.2013	II. Quartal 01.03.2013- 31.05.2013	III. Quartal 01.06.2013- 31.08.2013	IV. Quartal 01.09.2013- 30.11.2013	I. Quartal 01.12.2013- 28.02.2014
KK bis 6 Stunden	4	3	1	1	6
KK über 6 Stunden	18	21	21	24	20
KG bis 6 Stunden	4	5	7	7	8
KG über 6 Stunden	56	56	57	50	53
Belegung gesamt	82	85	86	82	87

Kita "Villa Sonnenschein" OT Geltow

	I. Quartal 01.12.2012 28.02.2013	II. Quartal 01.03.2013- 31.05.2013	III. Quartal 01.06.2013- 31.08.2013	IV. Quartal 01.09.2013- 30.11.2013	I. Quartal 01.12.2013- 28.02.2014
KK bis 6 Stunden	2	3	3	2	3
KK über 6 Stunden	27	25	22	29	27
KG bis 6 Stunden	10	14	14	13	11
KG über 6 Stunden	77	81	85	70	78
Belegung gesamt	116	123	124	114	119

VHG mit iKb Caputh

(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)

Stichtag	Schuljahr 2012/2013		Schuljahr 2013/2014	
	01.09.2012	01.12.2012	01.09.2013	01.12.2013
Belegung gesamt	228	232	225	225

VHG mit iKb Geltow

(Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung)

Stichtag	Schuljahr 2012/2013		Schuljahr 2013/2014	
	01.09.2012	01.12.2012	01.09.2013	01.12.2013
Belegung gesamt	100	102	120	120

KK = Krippe (0 – 3 Jahre)

KG = Kindergarten (3 – 6 bzw. bis zum Schulbeginn)

Übersicht über Kinder, die von außerhalb in unseren Einrichtungen betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2013 **12 Kinder** aus anderen Wohnortgemeinden betreut.

Kita „Schwielowsee“ OT Caputh

2 Kinder kamen aus der Gemeinde Seddiner See
2 Kinder kamen aus der Stadt Potsdam

4 Kinder

Kita „Birkenhain“ OT Ferch

1 Kind kam aus Werder
1 Kind kam aus Michendorf (Kind verzogen)

2 Kinder

Kita „Villa Sonnenschein“ OT Geltow

3 Kinder kamen aus Werder(2 Kinder verzogen)
2 Kinder kamen aus Michendorf (2 Kinder verzogen)
1 Kind kam aus Potsdam (Umzug geplant)

6 Kinder

Anlage 3

Übersicht Tagespflege

1. In der Gemeinde Schwielowsee waren im Jahr 2013 **acht Tagesmütter** beschäftigt.
 - zwei Tagesmütter im **OT Caputh** betreuten im Jahr 2013 ∅ 9 Kinder
 - vier Tagesmütter im **OT Ferch** betreuten im Jahr 2013 ∅ 16 Kinder
 - zwei Tagesmütter im **OT Geltow** betreuten im Jahr 2013 ∅ 6 Kinder

2. bei Tagesmüttern außerhalb der Gemeinde Schwielowsee wurden im Jahr 2013 ∅ 11 Kinder aus der Gemeinde Schwielowsee betreut
 - zwei Tagesmütter aus Michendorf betreuten im Jahr 2013 ∅ 2 Kinder
 - sechs Tagesmütter aus Werder betreuten im Jahr 2013 ∅ 6 Kinder
 - eine Tagesmutter aus Ketzin betreute im Jahr 2013 ∅ 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Rangsdorf betreute im Jahr 2013 ∅ 1 Kind
 - eine Tagesmutter aus Potsdam betreute im Jahr 2013 ∅ 1 Kin

Übersicht von Kindern, die außerhalb unserer Gemeinde betreut wurden

Insgesamt wurden im Jahr 2013 \varnothing 141 Kinder außerhalb unserer Gemeinde betreut.

Ortsteil Caputh

33 Kinder besuchten eine Schule in Potsdam / Hort

- 1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Berlin
- 1 Kind besuchte die Schule Michendorf / Hort
- 2 Kinder besuchten die Schule Werder / Hort

25 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam

- 1 Kind besuchte eine Kita in Berlin
- 2 Kinder besuchten eine „Integrationskita“ in Teltow
- 3 Kinder besuchten eine Kita in Michendorf
- 1 Kind besuchte eine Kita in Werder

69 Kinder

Ortsteil Ferch

- 4 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam
- 1 Kind besuchte eine Kita in Beelitz
- 1 Kind besuchte eine Kita in Seddiner See

6 Kinder

Ortsteil Geltow

29 Kinder besuchten eine Schule in Potsdam / Hort

- 7 Kinder besuchten eine Schule in Werder / Hort
- 1 Kind besuchte eine Schule / Hort in Beelitz

25 Kinder besuchten eine Kita in Potsdam

- 1 Kind besucht eine Kita in Berlin
- 2 Kinder besuchten eine Kita in Werder / Kita
- 1 Kind besuchte eine Kita in Beelitz

66 Kinder

Übersicht Schulen

Meusebach - Grundschule Geltow

Schuljahr 2011 / 2012		Schuljahr 2012 / 2013		Schuljahr 2013 / 2014	
Klasse 1	21 Schüler	Klasse 1	23 Schüler	Klasse 1	29 Schüler
Klasse 2	19 Schüler	Klasse 2	24 Schüler	Klasse 2	21 Schüler
Klasse 3 a	17 Schüler	Klasse 3	20 Schüler	Klasse 3	26 Schüler
Klasse 3 b	18 Schüler	Klasse 4 a	17 Schüler	Klasse 4	22 Schüler
Klasse 4	15 Schüler	Klasse 4 b	20 Schüler	Klasse 5 a	17 Schüler
Klasse 5	22 Schüler	Klasse 5	15 Schüler	Klasse 5 b	19 Schüler
Klasse 6	19 Schüler	Klasse 6	22 Schüler	Klasse 6	17 Schüler
131 Schüler		141 Schüler		151 Schüler	

Grundschule Caputh

Schuljahr 2011 / 2012		Schuljahr 2012 / 2013		Schuljahr 2013 / 2014	
Klasse 1 a	27 Schüler	Klasse 1 a	23 Schüler	Klasse 1 a	26 Schüler
Klasse 1 b	27 Schüler	Klasse 1 b	21 Schüler	Klasse 1 b	26 Schüler
		Klasse 1 c	22 Schüler	Klasse 2 a	22 Schüler
Klasse 2 a	23 Schüler	Klasse 2 a	27 Schüler	Klasse 2 b	22 Schüler
Klasse 2 b	25 Schüler	Klasse 2 b	26 Schüler	Klasse 2 c	23 Schüler
Klasse 3 a	19 Schüler	Klasse 3 a	24 Schüler	Klasse 3 a	27 Schüler
Klasse 3 b	21 Schüler	Klasse 3 b	26 Schüler	Klasse 3 b	25 Schüler
Klasse 3 c	21 Schüler			Klasse 4 a	24 Schüler
Klasse 4 a	26 Schüler	Klasse 4 a	19 Schüler	Klasse 4 b	25 Schüler
Klasse 4 b	27 Schüler	Klasse 4 b	21 Schüler	Klasse 5 a	27 Schüler
Klasse 5 a	24 Schüler	Klasse 4 c	19 Schüler	Klasse 5 b	22 Schüler
Klasse 5 b	26 Schüler	Klasse 5 a	24 Schüler	Klasse 6 a	24 Schüler
Klasse 6 a	21 Schüler	Klasse 5 b	25 Schüler	Klasse 6 b	25 Schüler
Klasse 6 b	23 Schüler	Klasse 6 a	24 Schüler		
		Klasse 6 b	26 Schüler		
310 Schüler		327 Schüler		318 Schüler	

Kindertagesbetreuung im Rahmen der VHG "Albert Einstein Caputh"

Schuljahr 2011 / 2012	Schuljahr 2012 / 2013	Schuljahr 2013 / 2014
Klasse 1 -6 213 Schüler	Klasse 1 -6 232 Schüler	Klasse 1 -6 225 Schüler

Kindertagesbetreuung im Rahmen der VHG "Meusebach" Geltow

Schuljahr 2011 / 2012	Schuljahr 2012 / 2013	Schuljahr 2013 / 2014
Klasse 1 -6 102 Schüler	Klasse 1 -6 111 Schüler	Klasse 1 -6 120 Schüler

Kinderbetreuung 2013 in der Gemeinde Schwielowsee

Stand: 18.12.2013

	Krippenkinder 01.01.11-31.12.2013		Kindergartenkinder 01.10.2007-31.12.2010		GrundschulKinder 01.10.2001-30.09.2007	Gesamt
gemeldete Kinder in der Gemeinde Schwielowsee vom 01.10.2007 - 31.12.2013						
01.01.-31.12.2011	82	01.10.-31.12.2007	29	01.10.2006-30.09.2007	94	
01.01.-31.12.2012	76	01.01.-31.12.2008	117	01.10.2005-30.09.2006	108	
01.01.-31.12.2013	55	01.01.-31.12.2009	114	01.10.2004-30.09.2005	96	
		01.01.-31.12.2010	64	01.10.2003-30.09.2004	87	
				01.10.2002-30.09.2003	111	
				01.10.2001-30.09.2002	103	
Caputh	91		164		297	552
Ferch	40		58		93	191
Geltow	82		102		209	393
Gesamt	213		324		599	1136
Kinder in der Betreuung						
Caputh/Ferch/Geltow	140		321		420	881
<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	100	<i>Kita gesamt vorzeitige Einschulung</i>	274	01.10.2006-30.09.2007	72	446
<i>Kita Caputh</i>		<i>Kita Caputh</i>		<i>Rücksteller</i>	7	7
<i>Kita Ferch</i>		<i>Kita Ferch</i>				
<i>Kita Geltow</i>		<i>Kita Geltow</i>				
<i>Tagespflege in Potsdam</i>	26	<i>Tagespflege in Potsdam</i>	0	01.10.2005-30.09.2006	80	106
<i>in Berlin</i>	13	<i>in Berlin</i>	36	01.10.2004-30.09.2005	68	117
<i>in ander. Gemeinden LK</i>	1	<i>in Berlin</i>	1	01.10.2003-30.09.2004	57	59
	0	<i>in ander. Gemeinden LK</i>	10	01.10.2002-30.09.2003	50	60
				01.10.2001-30.09.2002	15	15
				<i>in Potsdam</i>	60	60
				<i>in Berlin</i>	2	2
				<i>in ander. Gemeinden LK</i>	9	9
Caputh	62		162		202	426
Ferch	27		58		60	145
Geltow	51		101		158	310
Gesamt	140		321		420	881
Betreuungsquote Schwielowsee	65,73%		99,07%		70,12%	77,55%
Betreuungsquote Land Brandenburg Stand 01.03.2013	53,60%		Stand 2012 96,30%			
Betreuungsquote Bundesdurchschnitt Stand 01.03.2013	29,30%					